

HOHENHAMELNER KURIER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Hohenhameln
26. Juni 2026 | Nr. 6/2026 | Ausgabe 436 | 29. Jahrgang | Herausgeber: Gleitz GmbH



In dieser Ausgabe

Sie bringen Hohenhameln zum Blühen

Kinder dürfen Spielgeräte selbst aussuchen

Ein Projekttag für die ältere Generation

Riesiger Andrang beim Pfingstschützenfest des Schützenkorps von 1949 Bründeln:

Großes Fest im kleinen Dorf

Bründeln. Am Pfingstwochenende hat das Schützenkops von 1949 Bründeln wieder an drei Tagen sein traditionelles Schützenfest gefeiert. Die Feierlichkeiten starteten am Pfingstsonnabend mit dem Abholen von Ortsvorsteherin Julia Semper. Anschließend war die Proklamation der Würdenträger durch den Vorsitzenden Arndt-Kristian Lauenstein im Schützenhaus an der Kameltränke. Danach ging es in Begleitung des Fanfarenzuges „Luiersburg“ Harsum zum Aufhängen der Scheiben ins Dorf zurück. Am Abend spielte die TBL Musik zum Tanz auf. Höhepunkt des Festes war am Pfingstsonntag der große und farbenprächtige Festumzug mit zahlreichen Gastvereinen und Junggesellschaften aus der Umgebung, in Begleitung der Brassband aus Lehrte und dem Fanfarenzug aus Harsum durch das farbenprächtig geschmückte Dorf. Insgesamt 19 Marschgruppen und drei Festwagen zogen dabei durchs Dorf.

Die Brassband und der Fanfarenzug spielten anschließend zur Unterhaltung der zahlreichen Gäste im Schützenhaus auf. Auch das Wetter spielte an allen drei Tagen bei strahlendem Sonnenschein mit. Am Abend war dann wieder Party und Tanz mit der TBL Musik bis weit nach Mitternacht.

Am Pfingstmontag fand das traditionelle Königsfrühstück mit nochmaliger Vorstellung der Schützenkönige und des Bürgerkönigs im Schützenhaus statt. Hier sorgte die Brassband aus Lehrte für die musikalische Umrahmung. Diesmal gab es aber keine „kalten Platten“ zum Essen, sondern etwas ganz Besonderes. Die Mitglieder und Gäste konnten zwischen einem knackigen Hähnchen oder einer Currywurst mit oder ohne Pommes auswählen.

„Das war ja eine grandiose Idee“ schwärmte Ehrengast Bernward Otto von Schützenkorps aus Soßmar. Vorsitzender Lauenstein stellte danach das neue Lichtpunktgewehr vor, welches der Verein für 2.800 Euro angeschafft hat. Er



Besonders die Schützinnen und Schützen aus Bründeln waren beim Umzug stark vertreten.



Die Junggesellschaften aus Bründeln waren beim Festumzug auch mit dabei.

bedankte sich besonders beim anwesenden Leiter des Beratungszentrums der Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine in Hohenhameln, Melvin Behrens, denn die Sparkasse habe dazu einen Zuschuss von 950 Euro bewilligt. Nicht weniger als 1.305 Euro hätten freiwillige Spender für das Lichtpunktgewehr für die Nachwuchsarbeit im Verein aufgebracht.

In Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen zeichnete Vorsitzender Lauenstein Schießsportleiter Matthias Heßling und Michael Krüger mit dem bronzenen Leistungsabzeichen und Urkunde des Deutschen Schützenbundes

aus. Michael Krüger übergab als Mitglied des Vorstandes des Kreisschützenverbandes Peine dem Schützenkorps danach ein Geldgeschenk für die Vereinsarbeit.

Lauenstein bedankte sich beim Leiter der Seniorenabteilung des Vereins, Helmut Erlenhart, für die Restaurierung des Seniorenwagens, mit dem diese beim Umzug durchs Dorf gezogen waren. Bürgermeister Uwe Semper und Vereinsmitglied informierte über Besonderheiten und Aktionen in der Gemeinde Hohenhameln. Ortsvorsteherin Julia Semper bemerkte, dass sie am 13. September für das Amt als Landrätin des Landkreises Peine kandidiere.

„Kann sein, dass ich heute das letzte Mal als Ortsvorsteherin beim Schützenfest spreche. Ob Ihr mich dann zur Landrätin wählt ist mir wurscht, aber bit-

te geht dann alle zur Wahl, um Menschen aus unserer Mitte in die jeweiligen Ortsräte, Gemeinderäte und den Kreistag zu wählen.“ Genau um 13 Uhr war dann die feierliche Bierfass-Berdigung des Schützenfestes in Begleitung von „Trauermusik“ der Brassband im Nahbereich des Schützenhauses.

Eigentlich hat das Fest ja vier Tage gedauert, sagte Uwe Semper zum Hohenhamelner Kurier, denn die Junggesellschaft aus Bründeln hätte sich bereits am Freitag vor Pfingsten mit rund 40 Mitgliedern und Dorfbewohnern zu einem Eierbacken am Lagerfeuer im Bründelner Liebesgrund getroffen und sich auf das Schützenfest eingestimmt. Er selbst sei als Mitbegründer der Junggesellschaft natürlich mit dabei gewesen.

Text und Fotos:
Hans-Theo Wiechens



Vorsitzender Arndt-Kristian Lauenstein (Mitte) ehrte Matthias Heßling (links) und Michael Krüger mit Leistungsabzeichen.

Bereits über **22 Jahre** für Sie da. **Notdienst: 0173/6175417**

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach

Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb

Marktstraße 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429

E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

»Wir schärfen Ihre Sinne!«

SIGNIA Nahezu unsichtbar im Ohr.

Testen Sie kostenlos die neusten Hörsysteme.

HÖRAKUSTIK DEGA

Hohenhameln
Clauener Straße 3
05128-4091801

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9:00 - 13:00 Uhr
Di. + Fr. 14:00 - 18:00 Uhr

Ihr altes Parkett wird strahlen. Und SIE auch.

Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:

- mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
- Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
- Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
- Zum garantierten Festpreis

Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!

Tel. 05121/299200 · Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 · 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de

TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

Stein- und Bildhauerei Ritter-Wagner
gegründet 1908 Inh. Kai Stähr

BEI UNS Große Auswahl an Zierkies, Edelsplitt & Gabionensteinen

Grabmale • Grabanlagen • Grabschmuck
Liegesteine, Schriftplatten • Außen/Innentreppen,
Fensterbänke u.v.m. aus Naturstein

31246 Ilsede/Groß Lafferde
Ludwig-Jahn-Str. 18
An der Bundesstraße 444

Telefon 05174/446
Mail: ritter-wagner@vodafone.de
www.ritter-wagner.de

TÄGLICH FRISCH

HIMBEEREN ERDBEEREN
auch zum Selbstpflücken

HOF Lauenroth

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bültener Straße 3
31246 Ilsede / Adenstedt
Tel. 05172 / 7583
www.hof-lauenroth.de

Deutsche Umwelthilfe

Blüten für die Wildbienen!

Bitte helfen Sie: www.duh.de/spenden/geschenk

umwelthilfe 07732 9995-0 | info@duh.de



Fernsprechsammelnummer:
Telefon: 05128 / 401-0 (Vermittlung)
05128 / 401- (+ Durchwahl)
Telefax: 05128 / 401-34
05128 / 401-41

E-Mail: info@hohenhameln.de
Internet: www.hohenhameln.de

Sprechzeiten Rathaus:
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro:
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Schiedsmann Jeroen Breforth:
Mobil: 0162 6482560
E-Mail: jeroen.breforth@schiedsmann.de

BankVerstand

Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Ann-Christine Kucera 0163 - 763 94 99
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de
31141 Hildesheim www.bankverstand.de

FAMILIEN- UND PRIVATANZEIGEN

Wie blau ist das Meer,
wie groß kann der Himmel sein.
Ich schau hoch vom Mastkorb
weit in die Welt hinein.

Manfred Beckers
* 30. Juli 1937 † 10. Juni 2026

In Liebe für immer
Deine Familie

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

GLEITZ

Persönliche Beratung bei Traueranzeigen unter 05123 40627-0

HOHENHAMELNER KURIER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Hohenhameln

Nächste Ausgabe: Fr., 31.07.2026
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 20.07., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 22.07., 12 Uhr

Impressum
Auflage: 4.675 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Gleitz GmbH
Karl-Heinz Gleitz
Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 051 23 / 40 627 - 0, Fax: 40 627 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de

Anzeigenberatung: Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Lothar Giesemann, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Rechnungswesen, Verwaltung: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 - 11
36358 Herbstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH - Ihr Verlag für die Region:
Algermisseener Gemeindebote, Der Diekholzener, Der Vechelder, Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote, Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier, Holler Nachrichten, Ilseher Nachrichten, Kehr wieder (Söhlde), Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Bekanntmachung

über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahlen am 13.09.2026 / 27.09.2026 in der Gemeinde Hohenhameln

Gemäß § 8 Abs. 4 NKWO gebe ich die Zusammensetzung des Wahlausschusses bekannt:

Funktion	Familienname, Vorname	Anschrift
1. Beisitzer(in)	Bremer, Monique	Equord
Stellv. Beisitzer(in)	Bollinger, Marcus	Soßmar
2. Beisitzer(in)	Haupt, Renate	Hohenhameln
Stellv. Beisitzer(in)	van der Wolk, Mandy	Clauen
3. Beisitzer(in)	Nestler, Hans	Hohenhameln
Stellv. Beisitzer(in)	Bläsig, Jessica	Mehrum
4. Beisitzer(in)	Rauls, Silke	Soßmar
Stellv. Beisitzer(in)	Knop, Holger	Bierbergen
5. Beisitzer(in)	Sentker, Christian	Hohenhameln
Stellv. Beisitzer(in)	Rogge-Kraft, Susanne	Harber
6. Beisitzer(in)	Sobotta, Thomas	Hohenhameln
Stellv. Beisitzer(in)	Reyer, Tatjana	Clauen
7. Vorsitzende(r)	Semper, Uwe	Marktstraße 13 31249 Hohenhameln Marktstraße 13 31249 Hohenhameln
Stellv. Vorsitzende(r)	Meißner, Frank	

Hohenhameln, 08.06.2026
Gemeinde Hohenhameln

Der Gemeindevorstand
gez. Uwe Semper, Bürgermeister

Gemeinde Hohenhameln startet elektronische Wohnsitzanmeldung: Ummelden jetzt bequem von zu Hause



Hohenhameln, Juni 2026 – Die Gemeinde Hohenhameln erweitert ihr digitales Serviceangebot und bietet Bürgerinnen und Bürgern ab sofort die Möglichkeit, ihren Wohnsitz online an- oder umzumelden. Mit der elektronischen Wohnsitzanmeldung (eWA) können viele Behördengänge künftig schnell, unkompliziert und unabhängig von Öffnungszeiten erledigt werden. Die neue digitale Dienstleistung ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer modernen und bürgerfreundlichen Verwaltung. Wer innerhalb Deutschlands umzieht oder neu nach Hohenhameln zieht, kann die Anmeldung des Wohnsitzes nun bequem von zu Hause aus durchführen – ohne persönlichen Termin im Rathaus.

Mit der elektronischen Wohnsitzanmeldung schaffen wir einen zeitgemäßen Service, der den Alltag unserer Bürgerinnen und Bürger spürbar erleichtert.

Vorteile für Bürgerinnen und Bürger
Die elektronische Wohnsitzanmeldung bietet zahlreiche Vorteile:

- Wohnsitzanmeldung bequem von zu Hause oder unterwegs
- Keine Wartezeiten und keine Anfahrt zum Rathaus erforderlich
- Rund um die Uhr verfügbar
- Schnelle und sichere digitale Bearbeitung
- Beitrag zu einer modernen und effizienten Verwaltung

Für die Nutzung des Online-Dienstes werden ein Personalausweis oder eID-Karte mit Online-Ausweisfunktion, die dazugehörige PIN, Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder Kartenlesegerät sowie eine Wohnungsgeberbestätigung und die AusweisApp benötigt. Darüber hinaus erfolgt die Anmeldung über ein digitales Nutzerkonto, beispielsweise die BundID.

Digitalisierung als Service für die Menschen
Die Gemeinde Hohenhameln setzt mit der Einführung der elektronischen Wohnsitzanmeldung konsequent ihren Weg der Verwaltungsdigitalisierung fort. Ziel ist es, Verwaltungsleistungen einfacher, schneller und bürgernäher anzubieten.

Digitale Angebote ersetzen nicht den persönlichen Kontakt, sie ergänzen ihn sinnvoll. Wer seine Angelegenheiten online erledigen möchte, soll dies einfach und sicher tun können. Gleichzeitig stehen unsere Mitarbeitenden selbstverständlich weiterhin persönlich für Fragen und Beratungen zur Verfügung.

Weitere Informationen
Informationen zur elektronischen Wohnsitzanmeldung sowie den direkten Zugang zum Online-Dienst finden Interessierte auf der Internetseite der Gemeinde Hohenhameln unter:
<https://www.hohenhameln.de/rathaus-politik/buergerservice/online-services/>
Kontakt: Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 401- 37 oder 05128 401- 40, E-Mail: info@hohenhameln.de • Internet: www.hohenhameln.de

Energieberatung im Rathaus Hohenhameln

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V. und Dipl.-Ing. Architektin und Energieberaterin Frau Eckert-Petkovic ist in der Gemeinde Hohenhameln ein **Beratungszentrum zur kostenfreien und persönlichen Energieberatung** neu eingerichtet worden. Die Beratungen finden **jeden letzten Donnerstag im Monat von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus der Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, Besprechungsraum OG statt. Ein barrierefreier Zugang ist möglich. Der nächste Beratungstermin ist am **30.07.2026**.

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich und von Mo. – Do. 8 – 18 Uhr und Fr. 8 – 16 Uhr unter **0800 – 809 802 400** möglich. Für ein Beratungsgespräch sind jeweils 45 Minuten vorgesehen.

Beratungsthemen sind: • Baulicher Wärmeschutz, • Haustechnik, • Regenerative Energien, • Stromsparen und • Heizkostenabrechnung
Hilfreich ist es, aussagekräftige Unterlagen zum Haus oder zur Wohnung mitzubringen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Weitere Informationen finden Sie hier: Internet: <http://www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/energieberatung>
Die Gemeinde Hohenhameln freut sich über dieses neue Dienstleistungsangebot, das allen Bürgerinnen und Bürgern kostenfrei zur Verfügung steht!

DIE GEMEINDE HOHENHAMELN sucht



einen/eine Schiedsmann/Schiedsfrau und seinen Stellvertreter bzw. seine Stellvertreterin

Voraussetzung für die Wahl ist u. a., dass der Bewerber/die Bewerberin in der Gemeinde Hohenhameln wohnhaft ist und mindestens 25 Jahre und höchstens 75 alt ist.

Von den Bewerbern bzw. Bewerberinnen erwarten wir Freundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick. Es besteht die Möglichkeit an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen.

Ihre Bewerbung/Ihren Vorschlag richten Sie bitte an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln oder per Mail an info@hohenhameln.de. Telefonische Auskünfte erteilt gern Herr Hahn unter 05128/401-45.

Die Gemeinde Hohenhameln sucht

Wohnräume zur Anmietung für die Unterbringung von Flüchtlingen.

Angebote richten Sie bitte an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstraße 13, 31249 Hohenhameln oder per Mail an info@hohenhameln.de. Telefonische Auskunft erteilt gern Herr Jasinski unter 05128/401-18

Gemeinde-Seniorentreffen 2026



Hohenhameln. Das Gemeinde-Seniorentreffen am 7. Mai war mit 100 Seniorinnen und Senioren ein voller Erfolg. Eröffnet wurde das Treffen der Seniorinnen und Senioren durch die Vorsitzende des Ausschusses für Sozialwesen, Jugendarbeit, Sport und Kultur Julia Semper. Musikalisch gestaltet wurde das Treffen durch die Gitarrengruppe Fiss-Moll aus Oberg. Es gab Kaffee, Kuchen und gute Gespräche. Einige der Teilnehmenden schwangen sogar das Tanzbein. Die Stimmung bei Kaffee, Kuchen und guter Musik war ausgelassen. Ein weiterer Höhepunkt waren die Dance-Kids vom TSV Hohenhameln, die durch Elke Holsteiner unterstützt wurden. Auch dieser Auftritt wurde begeistert aufgenommen. Die passenden Abschiedsworte erfolgten durch den Gemeindevorstandsbefragten Herrn Hans-Jürgen Gläser.



GEMEINDEMITTEILUNGEN

Vertreibung und Aufnahme im Westen 1946 (Teil 1)

Wir, Familie Zips und zwei Verwandte, insgesamt 5 Personen, mussten am frühen Morgen in Katscher, Ortsteil Fürstlich-Langenu, für einen Transport im ehemaligen Oberschlesien (O/S) bereitstehen. Dies galt für die gesamte Straße. Der Termin war uns einen Tag vorher von den Behörden bekanntgegeben worden. Da Katscher (heute polnisch Kietrz) in großen Teilen zerstört worden war, kamen wir nach der Rückkehr aus dem tschechischen Grenzgebiet bei unseren Großeltern in Langenu unter. Allerdings war mein Großvater Robert Berlich beim Einmarsch der Russen ums Leben gekommen. O/S stand jetzt unter sowjetischer Verwaltung.

Mit wenigen Habseligkeiten ausgestattet fuhren uns die Lkws am anderen Morgen zum Bahnhof in Katscher, wo Güterwagen auf uns warteten. Im Waggon befand sich ein Loch, wo wir unsere Notdurft verrichten konnten. So ging es mit Nachbarn aus derselben Straße und anderen Einwohnern auf Eisenbahnfahrt. Das Ziel hatte man uns nicht mitgeteilt. Nach einigen Tagen hielt der Zug in Frankfurt/Oder, wo wir alle registriert und entlastet wurden. Bald danach mussten wir in einen Personenzug umsteigen und die Fahrt ging weiter. Schließlich traf der Transport in Peine ein. Am Bahnhof warteten bereits eine Reihe Treckerfahrer, die uns auf die Ortschaften im Kreis verteilten sollten. Unser Fahrer, Friedrich Stöter, kam aus Hohenhameln und war dort bei der Zuckerfabrik beschäftigt. Er brachte uns mit zwei offenen Gummiwagen zum Gasthof Busse, wo wir von der Gemeinde im Saal untergebracht wurden.



Klaus Zips, Jg. 1937
Foto: Klaus Zips



Katholische Pfarrkirche in Katscher, Kreis Leobschütz
Foto: Verlags- und Kunstanstalt Ostkunst, Gleiwitz, 1937



Friedrich Stöter (1899 - 1972)
Foto: Günter Stöter



Gasthof Busse
Foto: Karl-Heinz Heineke

Am nächsten Tag wies uns Bürgermeister Otto Walkling Quartier auf dem Hof Nr. 40 zu. Da dies nicht mit dem Verwalter abgesprochen war, wurden wir zunächst abgewiesen. Nach erneuter Vorsprache bei der Gemeinde begleitete uns ein Polizist, der dafür Sorge trug, dass wir eine Abstellkammer über dem Kuhstall erhielten.

Mit Hilfe einer Stiege ging es in den Raum, der lediglich mit einem Bett, zwei Stühlen und einem Tisch ausgestattet war. Auguste Berlich, meine Großmutter, bekam das Bett. Wir anderen, darunter meine Mutter und mein neunjähriger Cousin Siegfried Matscherek sowie dessen Schwester Angela, mussten auf dem Stroh über dem Kuhstall schlafen. Ich war damals 8 Jahre alt. Es war ein Notbehelf, aber wenigstens hatten wir ein Dach über dem Kopf.

Karl-Heinz Heineke, Gemeindeheimatpfleger



Anna Zips (1910 - 1999)
Foto: Klaus Zips

Rentenberatung im Hohenhamelner Rathaus

Beratungstermine im Juli 2026:

Donnerstag, 9. Juli und 23. Juli 2026 von 9.00 bis 12.00 Uhr.
Die Rentenberatung findet im Rathaus, Obergeschoss, statt.

Spielplan Gemeindepokal 2026

Der diesjährige Gemeindepokal im Fußball wird von der abkommender Saison neugegründeten SG Bierbergen-Clauen/Soßmar ausgerichtet und findet, wie früher, an drei Tagen auf dem Sportplatz in Bierbergen statt. Teilnehmer sind SV Herta Equord, TSV Hohenhameln, SG Bierbergen-Clauen/Soßmar sowie die Ü32 der SG Clauen/Soßmar-Hohenhameln.

Spielplan:

Dienstag, 14.07.26
18 Uhr SG Bierbergen-Clauen/Soßmar vs. SV Herta Equord
20 Uhr TSV Hohenhameln vs. SG Clauen/Soßmar-Hohenhameln Ü32

Donnerstag, 16.07.26
18 Uhr SV Herta Equord vs. TSV Hohenhameln
20 Uhr SG Clauen/Soßmar-Hohenhameln Ü32 vs. SG Bierbergen-Clauen/Soßmar

Samstag, 18.07.26
14 Uhr TSV Hohenhameln vs. SG Bierbergen-Clauen/Soßmar
16 Uhr SV Herta Equord vs. SG Clauen/Soßmar-Hohenhameln Ü32
Die Spielzeit beträgt 2x 35 Minuten.

KIRCHENMELDUNGEN

Katholische Kirchengemeinde St. Bernward – Filialkirche St. Laurentius: Sa., 27.6., 15 Uhr Tafernerinnertreffen für alle jungen Familien mit Kindern; So., 28.6., 9.30 Uhr Hl. M.; 14 Uhr ökum. Gottesdienst beim Sommerfest im Seniorenzentrum Pastor-Wilhelm-Meyer-Haus. Do., 2., 16., 23. und 30.7., Rosenkranzgebet entfällt, 17.30 Uhr Hl. M. So., 5.7., 11.15 Uhr Hl. M. Do., 9.7., 16 Uhr Hl. M. im Seniorenzentrum Pastor-Wilhelm-Meyer-Haus. So., 12., 19. und 26.7., 9.30 Uhr Hl. M.

Ev.-luth. St. Laurentius-Kirchengemeinde Hohenhameln: Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) 15 – 16 Uhr Pfadfindertreffen Biber (3 – 6 Jahre mit Eltern) und 16.30 Uhr Pfadfindertreffen Wöllfinge, Jungpfadfinder u. Pfadfinder (ab 2. Klasse). So., 28.6., 12 Uhr Beginn der Sommerkirche: GD in Stedum mit dem Glaubensanhänger. 14 Uhr GD beim Sommerfest im Seniorenzentrum Pastor-Wilhelm-Meyer-Haus. So., 5.7., 9.30 Uhr GD in Bierbergen; 11 Uhr GD in Clauen. So., 12.7., 9.30 Uhr GD in Mehrum; 11 Uhr GD in Soßmar. Di., 14.7., 19 Uhr Männerforum im ev. Gemeindehaus Hohenhameln mit Helmut Schmid. Thema: „Künstliche Intelligenz“. Was ist das? – Chancen und Risiken“. So., 19.7., 9.30 Uhr GD in Berkum; 11 Uhr GD in Bülten. So., 26.7., 9.30 Uhr GD in Gr. Bülten; 11 Uhr GD in Hohenhameln.

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mittwoch und Freitag von 9 bis 11 Uhr, Tel. 95500.

Kirchengemeinden Bierbergen, Mehrum, Equord, Harber, Soßmar, Stedum und Clauen-Bründeln – Sommerkirche: Sa., 27.6., 14.30 Uhr „Andacht für alle!“ zum Dorffest in Harber. So., 28.6., Harber: 9.30 Uhr GD; Stedum: 12 Uhr Auftakt der Sommerkirche mit dem Glaubensanhänger; Hohenhameln: 14 Uhr GD beim Sommerfest im Pastor-Wilhelm-Meyer-Haus. Sa., 4.7., Mehrum: 15 Uhr Taufe. So., 5.7., Bierbergen: 9.30 Uhr GD mit Taufen; Clauen: 11 Uhr GD mit Taufen. Harber: Fr., 10. u. 24.7., 18 Uhr Lieder am Lagerfeuer vor dem Pfarrhaus in Harber. So., 12.7., Mehrum: 9.30 Uhr GD; Soßmar: 11 Uhr GD. Di., 14.7., Hohenhameln (Pfarrhaus): 19 Uhr Männerforum in Hohenhameln mit dem Thema: „Künstliche Intelligenz“ mit Helmut Schmid. So., 19.7., Berkum: 9.30 Uhr GD; Bülten: 11 Uhr GD. So., 26.7., Groß Bülten: 9.30 Uhr GD; Hohenhameln: 11 Uhr GD. Jeden Donnerstag von 9.30 – 11 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindeforum in Clauen.

Die Bürozeiten finden dienstags von 9.30 bis 12 Uhr in Mehrum und donnerstags von 15 bis 17 Uhr in Clauen statt.

Kontakt der Pastorinnen: Für Bierbergen: Pastorin Ronja Steiner, Tel. 0176 31175371; für Soßmar: Pastorin Maïke Franklin, Tel. 05128 95500.

Weitere Termine, Informationen und evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten.

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 7 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 7 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 7 Uhr
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag 18 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 16 Uhr.
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 20 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 20 Uhr.

SINGBEIL BAU
Wir planen und bauen für Sie ...
- Außenanlagen bei Alt-/Neubauten
- Asphaltarbeiten
- Drainagearbeiten
- Gebäudeisolierung
- Instandsetzungsarbeiten
- Hof- und Wegebefestigungen
- Naturstein-Pflasterarbeiten
- Öko-Pflasterarbeiten
- RW- und SW-Kanalanschlüsse
- Regenwasserspeicheranlagen
- Versickerungsanlagen
- Wasch- und Tankplätze

Ausbildungsbetrieb und Mitglied der
STRASSENBAUER-INNUNG
BERUNGSCHWEIG

31226 Peine • Berkumer Weg 2
Tel.: 05171 / 54 58 8-0 • Fax 05171 / 54 58 8-99

Sperling Holzbau GmbH & Co. KG
Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de
www.sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt

FACHBETRIEB
DÄMMTECHNIK, HOLZBAU, AUSBAU & WIEDERHERSTELLUNG

- ✓ energetische Sanierung
- ✓ Einblasdämmung
- ✓ Holzhäuser
- ✓ Carports/Garagen
- ✓ Dachstühle
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Vordächer/Gauben
- ✓ An- und Umbauten
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Fachwerksanierung
- ✓ Planung/Bauantrag
- ✓ Balkone und Wintergärten
- ✓ Innenausbau
- ✓ Holzterrassen/Zäune
- ✓ Dachdeckerarbeiten

MALERBETRIEB
Gerstenberg
Inh. Dennis Fritz

Tapezier- und Streifarbeiten
Bodenbeläge
Lackierarbeiten
Fassaden Gestaltung
Sondertechniken
Festpreise

T 05121 605960 M 0176 55415281
E malerbetrieb-gerstenberg-fritz@web.de
Solteich 2 | 31191 Algermissen

STIHL

MÄHEN - OHNE MÜHE.
FS 38 BENZIN-RASEN-TRIMMER

AKTION 179 € UVP: 229 €

AHLBORN GmbH

Ahlborn GmbH Nutzfahrzeuge
Hafenstraße 18
31137 Hildesheim
Tel.: 05121/763743

Becker Gebäudetechnik
Elektro - Sanitär - Heizung (Gas / Öl)
Sat-Anlagen - Hausgeräte Rep.
Hohenhameln-Rötzum
Tel. 0 51 28 / 9 56 07

NABU

Schillernder Tauchexperte sucht steiles Ufer!
Tel.: 030.284984-1574

Werden Sie Havel-Pate!
Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.
www.NABU.de/havel-pate
Paten@NABU.de

Lieferservice:
Bestellung unter 05121 7413174

Memo
Pizza *Pasta*
Und vieles mehr.

Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten
Immer frisch *Bevorzugt BIO-Produkte*
Pizzamehl: Original aus Italien
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr

Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de
Besuchen Sie uns auch auf

Jagdgenossenschaft Clauen:

Grillabend

Clauen. Die Jagdgenossenschaft Clauen lädt ihre Mitglieder zum Grillabend am Freitag, **10. Juli 2026**, auf dem Hof Deyerling in Clauen um 18 Uhr ein.

Um eine Übersicht zu bekom-

men, wer mit wie vielen Personen teilnehmen möchte, wird um eine Anmeldung bis zum 3. Juli bei Herbert Seemann (Tel. 05128 248 oder Fax: 05128 400060) gebeten. *Der Vorstand*

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen
Aktuelle Notdienstnummer: **05176 923399**
(Anrufbeantworteransage über diensthabende Zahnärzte)
Oder unter www.kzvn.de im Internet.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

27. und 28.6. **Dr. Steffen Ramme**, Peine 05171 4579940
4. und 5.7. **Dr. Friederike Schmidt**, Peine 05171 48161
11. und 12.7. **Tierarztpraxis a. Lahberg**, Münstedt 05172 4124473
18. und 19.7. **Tä. Jan u. Sylvia Steinhof**, Zweidorf 05303 2055
25. und 26.7. **Kleintierpraxis Zugehör**, Stederdorf 05171 5867698

GEMEINDEJUGENDPFLEGE

Real oder Fake – junge App-Entwickler erläutern Algorithmen, Bubbles und Social Media

Am 27. Mai waren die beiden jungen Referenten Aidan Müller und Julius Liebisch aus Lehrte der Einladung der Gemeindejugendpflege ins Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln gefolgt und haben einen spannenden und informativen Einblick in die Funktionsweise von Algorithmen, die Entstehung von Social-Media-Bubbles und die Wirkungsweise von Sozialen Medien gewährt. Swipe ich weg? Wie lange verfolge ich einen Beitrag? Den interessierten Besucher*innen verdeutlichten die beiden Abiturienten u. a., wie das Nutzer*innenverhalten analysiert wird, um diese so lange wie möglich auf den jeweiligen Social-Media-Plattformen zu halten.

Was interessiert mich? Was bekomme ich warum als nächsten Beitrag angeboten? Aidan Müller und Julius Liebisch erläuterten die Entstehungsweise von Filterblasen und gewährten kurze Einblicke in die psychologischen Tricks von Insta, TikTok & Co. Hinlänglich bekannt ist, dass sich Falschnachrichten um ein Vielfaches schneller verbreiten als sachliche Informationen. Um diesem Problem entgegenzuwirken, haben die beiden gemeinsam die App „ClearMind“ entwickelt, die den Zweck verfolgt, den Wahrheitsgehalt von Posts und Onlineartikeln zu ermitteln. Wer mehr über die Plattform der beiden erfahren möchte, kann entsprechende Informationen und Kontaktdaten auf der Homepage <https://clearmind.page> nachlesen.



Hohenhameln: Spielplatz „Am Schildbaum“ wurde eröffnet

Seit Mittwoch, 3. Juni 2026, ist es endlich soweit – der erste Spielplatz, der im Rahmen eines gelungenen Beteiligungsprojektes entwickelt wurde, ist an diesem Nachmittag ganz offiziell im Rahmen einer kleinen Einweihung zum Spielen freigegeben worden. Zahlreiche kleine und große Gäste waren der Einladung zur Einweihung gefolgt und haben nach einer kurzen Rede, in der Bürgermeister Uwe Semper auf die Bedeutung der Beteiligung von jungen Menschen im Rahmen des Projektes Kinderfreundliche Kommune hinwies, den Spielplatz einer ausgiebigen Begutachtung und Erprobung unterzogen. Viele Kinder hatten sich, begleitet von der Gemeindejugendpflege, aktiv in den zurückliegenden knapp 20 Monaten mit der Ausgestaltung des Spielplatzgeländes beschäftigt. Ihnen, die mit viel Ausdauer und Geduld an der Umsetzung des Spielplatzprojektes mitgewirkt haben, sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.



Erste-Hilfe-Kurs der SPD-Ortsabteilung Mehrum:

Schnell handeln, Leben retten!

Mehrum. Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Nachbarinnen und Nachbarn sowie Freunde, im Ernstfall zählt jede Sekunde. Ob im Alltag, im Beruf oder in der Freizeit – zu wissen, was im Notfall zu tun ist, schenkt Sicherheit und kann Leben retten. Wann habt Ihr Euren letzten Erste-Hilfe-Kurs besucht? Wenn die Antwort „Das ist schon etwas her“ lautet, haben wir genau das Richtige für Euch!

Die SPD-Ortsabteilung Mehrum lädt Euch herzlich zu einem praxisnahen und aufgefrischten Erste-Hilfe-Kurs (Dauer 9x 45 Minuten) am **Sonntag, 2. August**, 9.30 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Mehrum ein.

Für SPD-Mitglieder ist die Teilnahme komplett kostenlos! (Als kleines Dankeschön für Euer Enga-

gement). Nicht-Mitglieder zahlen eine Gebühr von 15 Euro.

Unsere Aktion vor Ort: Werdet spontan am Tag des Kurses Mitglied in der SPD, bezahlt ihr 0 Euro für den Kurs und werdet Teil einer starken Gemeinschaft für unser Dorf!

Für das leibliche Wohl und Kaffee während der Pausen ist selbstverständlich gesorgt. Damit wir den Tag perfekt planen können, bitten wir um eine kurze Anmeldung bis zum 26. Juli bei Ansprechpartner Jens Böker, E-Mail/Telefon: ersthilfe@gmx.de

Bringt gerne gute Laune und bequeme Kleidung für die praktischen Übungen mit. Wir freuen uns auf einen lehrreichen gemeinsamen Tag und auf guten Austausch!
Eure SPD-Ortsabteilung Mehrum

Fußballgolfplatz in Mehrum geht in die Endphase: Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche sind herzlich eingeladen, bei der Platzierung der Hindernisse mitzumachen



Die Erdarbeiten sind schon im Gange – hier entsteht der neue Fußballgolfplatz.

Am Mittwoch, 2. Juli ist es endlich soweit: Die Hindernisse für den Fußballgolfplatz in Mehrum sollen gemeinsam mit jungen Menschen ab 10 Jahre platziert werden. Wer Lust hat, daran mitzuwirken, ist herzlich eingeladen, sich um 14 Uhr auf dem Gelände des BMX-Parcours / Osterfeuerplatz am Schilperberg in Mehrum einzufinden. Eine Anmeldung ist dazu nicht erforderlich. Die Idee, in der Gemeinde Hohenhameln einen Fußballgolfplatz zu errichten, ist 2024 im Rahmen einer Zukunftswerkstatt mit Jugendlichen zum Thema Jugendplätze entstanden und ist Teil des Projektes Kinderfreundliche Kommune Hohenhameln.

ZUKUNFTSWERKSTATT 2026 !!!

EXPERT*INNEN gesucht!

Die Zukunftswerkstatt ist dazu da, einen neuen Aktionsplan für die Kinderfreundliche Kommune Hohenhameln zu entwickeln und dafür zu sorgen, dass die Kinderrechte gut umgesetzt werden. Gemeinsam wollen wir überlegen, was dafür alles nötig ist – und was Kinder in der Gemeinde Hohenhameln brauchen. Und dazu ist euer Expert*innenwissen gefragt.

Wo und wann? 12.08.2026, 9.00 – ca. 13.45 Uhr (letzter Ferientag) im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln

Falls ihr Fragen zur Zukunftswerkstatt habt, sprecht **Melissa, Luca oder Tobias** von eurer Jugendpflege gerne an.

Eure Eltern und ältere Geschwister können sich ebenso an uns wenden, günstigerweise über eine Email an jugendpflege@hohenhameln.de oder über Instagram per DM an [@jugendpflegehohenhameln](https://www.instagram.com/jugendpflegehohenhameln)

Mitmachen kann man übrigens in der Kindergruppe ab Klasse 1!

Junge Menschen ab Klasse 5 bringen ihre Ideen in der parallelen Gruppe ein.

Getränke und Snacks stehen natürlich kostenlos für euch bereit. ☺

Anmeldungen bitte wie immer über unser Anmeldeportal.

DEINE MEINUNG, DEINE IDEEN !!!

MITMACHEN UND DAS LEBEN FÜR KINDER IN DER GEMEINDE HOHENHAMELN AUFPEPPEN !!

Am Samstag, 27. Juni:

Dorffest in Harber

Harber. Am **Samstag, 27. Juni**, findet in Harber wieder unser traditionelles Dorffest statt.

Unser Fest beginnt um **14.30 Uhr** mit einer Andacht in der Kirche. Anschließend gegen 15 Uhr wird das Fest auf dem Hof Diers und dem davorliegenden Spielplatz mit Kinderprogramm und gemeinsamen Kaffeetrinken

fortgesetzt.

Für das leibliche Wohl sorgen die Feuerwehr, der Schützenverein und der Ortsrat mit Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und Getränken.

Wir freuen uns auf ein paar lustige und unterhaltsame gemeinsame Stunden.

Ihr Ortsbürgermeister

Hohenhamelner Tennis-Club e. V. informiert:

Windschutzpläne, Angebot und Sommernacht



Unser Vereinsmitglied **Laura Kreth** hat mit ihrem Firmenpartner **Marc Heinrich** dem HTC eine neue Windschutzpläne gestiftet, der Vorstand bedankt sich ganz herzlich.

Sonderangebot für Kinder von 5 bis 7 Jahren. Der Jahresbeitrag beträgt nur **52 Euro**, inklusive drei kostenloser Trainerstunden zum Einstieg. Info unter **05128 7534**. Lust auf Tennis? Jeden **Mittwoch und Donnerstag, 18 Uhr** sind Ansprechpartner auf der Tennisanlage, kommt vorbei und informiert Euch.

Aus terminlichen Gründen musste die geplante **Tennis-Sommernacht vom 20. Juni auf den 29. August** verschoben werden, nähere Informationen folgen zeitnah. Der HTC ist nicht nur auf Facebook, jetzt könnt Ihr uns auch auf Instagram folgen: **Hohenhamelner Tennisclub**.
Bernd Thiele

SPD-Ortsverein Hohenhameln:

Offen für alle, klar in unseren Grundsätzen

Hohenhameln. In den vergangenen Monaten wurden wir als SPD häufig gefragt, ob wir künftig auf gemeinsamen, parteiunabhängigen Listen kandidieren und unsere Parteizugehörigkeit in den Hintergrund stellen möchten.

Wir nehmen die zunehmende Politikverdrossenheit vieler Menschen sehr ernst. Gleichzeitig verstehen wir den Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger, sich unabhängig von Parteien für ihre Ortschaft und unsere Gemeinde zu engagieren.

Eines ist uns dabei besonders wichtig: Wir freuen uns über jede Kandidatin und jeden Kandidaten, die oder der sich demokratischen Werten verpflichtet fühlt und Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen möchte. Demokratie lebt vom Austausch unterschiedlicher Meinungen und vom gemeinsamen Einsatz für das Gemeinwohl.

Dennoch haben wir uns bewusst entschieden, weiterhin offen und klar als SPD aufzutreten.

Parteien schaffen Transparenz. Bürgerinnen und Bürger können nachvollziehen, welche Werte und politischen Ziele hinter Entscheidungen stehen. Wer kandidiert, übernimmt nicht nur Verantwortung für einzelne Projekte, sondern vertritt auch eine klare politische Haltung.

Gerade auf kommunaler Ebene bedeutet das Verlässlichkeit. In Fraktionen und Gremien werden unterschiedliche Sichtweisen diskutiert, Kompromisse erarbeitet und gemeinsame Lösungen gefunden. So entsteht eine Politik, die Verantwortung übernimmt und langfristig gestaltet.

Hinzu kommt, dass Parteien über funktionierende Netzwerke verfügen. Unsere Kontakte reichen vom Kreistag über den Landtag bis hin zum Bundestag. Dadurch können wir Anliegen aus unserer Gemeinde gezielt weitertragen und uns für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger auch über die kommunale Ebene hinaus einsetzen.

Die Geschichte zeigt, dass Demokratie von starken demokratischen Strukturen, klarer Verantwortung und engagierten Bürgerinnen und Bürgern lebt. Offener Austausch und unterschiedliche Meinungen gehören dazu – ebenso wie die Bereitschaft, Haltung zu zeigen und Verantwortung zu übernehmen.

Deshalb stehen wir weiterhin als SPD für eine soziale, gerechte und demokratische Kommunalpolitik – nah an den Menschen, transparent in unseren Entscheidungen und mit klaren politischen Grundsätzen.

*Nils Decker,
1. Vorsitzender
des SPD-Ortsvereins*

Handweiser-Fest lockt bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Besucher in der Feldmark an:

Hölzerne Hände weisen den Weg

Stedum-Bekum, Equord, Ohlum. Bei bestem Wetter fand am Pfingstmontag ein Handweiser-Fest in der Feldmark zwischen Stedum-Bekum, Equord und Ohlum statt. Viele Besucherinnen und Besucher aus den drei Ortschaften nutzten das sonnige Wetter, um die Wiederherstellung des Handweisers (Wegweisers) zu feiern. Der ursprüngliche Handweiser war im März durch eine mutwillige Sachbeschädigung zerstört worden.

Das wollten die Bürgerinnen und Bürger aus den Ortschaften nicht auf sich beruhen lassen. Beim Handweiser in der Feldmark handelt es sich um die Weggabelung dreier Feldwege, die die Dörfer an dieser Stelle in die richtige Richtung anweisen. Die Handweiser unter einem stämmigen Ahorn mit Sitzgruppe bestehen aus hölzernen Schildern mit Zeigefingern. Deshalb lud Sebastian Hebbelmann als



Die Bewohner aus den drei Ortschaften freuten sich beim Handweiser-Fest über die gelungene Aufstellung der hölzernen Hände unter dem Ahorn in der Feldmark.

Ortsbürgermeister von Stedum-Bekum vorher die Vertreter aus den betreffenden Ortschaften nach Stedum-Bekum ein, um gemeinsam zu beraten, was zu tun sei.

Schnell entschied man sich, dass der Handweiser wiederhergestellt und das Handwei-

ser-Fest wiederbelebt werden soll. Dazu beantragte Erik Jürgens über die Spendenplattform „Heimatherzen“ der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine eine Förderung. Auf dieser Plattform können regionale Initiativen ihre Projekte vorstellen und finanzielle Unterstützung aus der Bevölkerung sowie von der Sparkasse erhalten.

Mit Erfolg, denn ein Großteil der Summe übernahm die Plattform der Sparkasse. Zudem organisierte er die Holzarbeiten mit der Firma „Holz im Kopf“ aus Mehrum. Als kleines Highlight konnte zudem mit Hilfe von Pastor Benjamin Peyk eine Andacht zur Einweihung des Handweisers organisiert werden. „Das Fest hat gezeigt, wie wichtig der Handweiser für unsere Dörfer ist.“

Deshalb gilt mein herzliches Dankeschön an Heimatherzen, an alle Helferinnen und Helfer sowie die zahlreichen Besucher“,

sagte Hebbelmann, und zeigte sich erfreut über die starke Resonanz. Mit dabei war auch Melvin Behrens von der Sparkasse Hohenhameln.

Bei Bratwurst, Getränken und vielen Gesprächen entwickelte sich ein geselliger Vormittag, der die Verbundenheit der Bewohner aus den drei Ortschaften an diesem markanten Punkt als Treffpunkt zum Handreichen und zum Austausch sichtbar machte. In diesem Jahr wurde das Handweiser-Fest von den aktuellen Ortsratsmitgliedern sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Stedum-Bekum, Equord und Ohlum gemeinsam organisiert.

Nach der Kommunalwahl im Herbst wollen die neu zusammengesetzten Ortsräte darüber beraten, wie das Handweiser-Fest künftig fortgeführt werden soll.

Text: Hans-Theo Wiechens
Fotos privat

Aktion „Döner für drei Euro“ in Hohenhameln:

Erfolgreicher Kandidatentalk mit Sebastian Hebbelmann



Hohenhameln. Unter dem Motto „Döner für 3 Euro“ fand kürzlich ein gelungener Kandidatentalk mit Bürgermeisterkandidat Sebastian Hebbelmann statt. Zahlreiche junge Menschen nutzten die Gelegenheit, bei einem gemeinsamen Austausch ins Gespräch zu kommen – viele von ihnen werden im September erstmals ihre Stimme bei einer Wahl abgeben.

In lockerer Atmosphäre standen vor allem Themen im Mittelpunkt, die junge Menschen direkt betreffen. Diskutiert wurde unter anderem über den öffentlichen Nahverkehr, Jugendtreffs sowie Freizeitangebote für Jugendliche in der Gemeinde. Dabei wurde deutlich, wie wichtig der direkte Austausch zwischen Politik und jungen Bürgerinnen und Bürgern ist.

„Wir haben genau zugehört und sagen Danke für den wertvollen Input. Austausch und ein offenes

Ohr sind wichtig – wir bleiben dran“, betonte Sebastian Hebbelmann. Die Idee hinter der Aktion entstand vor dem Hintergrund der steigenden Lebenshaltungskosten. Besonders Jugendliche in Schul- oder Berufsausbildung seien von den Preissteigerungen betroffen. „Wir wollten mit der Aktion für etwas Entlastung sorgen“, erklärte Sebastian Hebbelmann augenzwinkernd.

Auch der Landtagsabgeordnete Julius Schneider ließ es sich nicht nehmen, die Veranstaltung persönlich zu besuchen. Ebenfalls vor Ort waren Ortsbürgermeister Carsten Lieber, sowie Nils Decker und Oliver Kümmel als Vertreter des SPD-Ortsvereins.

Zum Abschluss bedankten sich die Organisatoren bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern: „Vielen Dank an alle, die dabei waren – es war eine tolle Veranstaltung!“
Nils Decker



Erik Jürgens, Sebastian Hebbelmann und Anna König mit Melvin Behrens von der Sparkasse Hohenhameln sowie Torben Sievers (von links) nach der Aufstellung der Handweiser.





Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Sommer startet in Ihrem Garten!

Entdecken Sie unsere modernen GaLa-Ausstellungen und erleben Sie neue Inspiration für Ihren eigenen Traumgarten.



Peine
Dieselstr. 1, Tel. 05171/7009-0

Braunschweig
Petzvalstr. 39, Tel. 0531/214898-0

Burgdorf
Leineweberstraße 1, Tel. 05163/8843-0

Besuchen Sie unsere Ausstellungen




www.baustoff-brandes.de

KREISTAG PEINE



- Klima schützen: Erneuerbare weiter ausbauen
- Bildung: inklusiv & digital
- Bezahlbares Wohnen
- Sicher mobil mit Rad, Bus & Bahn

Stefanie Weigand
Landratskandidatin für Peine

FÜR GUTES KLIMA

- Moderne Schulgebäude & Ausstattung
- Natur stärken, Wasser schützen
- Medizinische Versorgung sichern
- Soziales Miteinander fördern



Maike Stärk
Kreistagskandidatin für Hohenhameln

MACH'S GRÜN



<https://guene-peine.de>

Politische Werbung. Sponsor: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Peine, Anlässlich der Kommunalwahl, Kreistagswahl 2026 im Landkreis Peine, Transparenznummer: <https://www.guene-peine.de/azresverband/tpa>
V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Peine, Monika Berkin, Marktstraße 1, 31224 Peine



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w/d) im Betreuungsangebot „Pädagogischer Mittagstisch“ für Schulkinder im Hort Sonnenschein



Die Einstellung erfolgt befristet mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 10 Stunden (Entgeltgruppe S2 TVSuE).



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bieten wir Ihnen weitere Informationen auf unserer Homepage: www.algermissen.de



Ersatzausträger (m/w/d) für Teilgebiet Mehrum gesucht

Einfach im Vertrieb melden:

☎ 05123 / 40627-24 oder 05123 / 40627-25
 @ annika.thiel-wentow@gleitz-online.de oder lena.bleckwenn@gleitz-online.de
www.gleitz-online.de



Ihr Verlag für die Region

Medienberater (m/w/d) gesucht!

Der Gleitz Verlag ist seit über 35 Jahren Herausgeber von Gemeindezeitungen, Journalen und Bürgerinformationsbroschüren in den Regionen Hildesheim, Peine und Wolfenbüttel. Des Weiteren sind wir Organisator und Veranstalter verschiedenster Sport- und Unterhaltungsereignisse.

Als Medienberater (m/w/d) übernehmen Sie die Betreuung unserer Anzeigenkundinnen und -kunden und beraten diese über die Angebote und Serviceleistungen unseres Verlages. Sie erarbeiten im Team Marketingstrategien und kümmern sich um deren Durchführung.

Voraussetzungen:

- Sie sind nicht auf den Mund gefallen, verfügen über eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit und haben Spaß am telefonischen und persönlichen Kundenkontakt.
- Sie arbeiten sorgfältig, verfügen über Organisationstalent und zeigen Eigeninitiative.
- Sie sind sicher im Umgang mit dem PC und haben gute Kenntnisse in den gängigen Microsoft Office-Anwendungen.
- Sie haben ein freundliches Auftreten und arbeiten gerne im Team.

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in der Welt der Medien von der Planung bis hin zum Vertrieb von verschiedensten Printprodukten.
- Die Möglichkeit eigene Ideen einzubringen und den Verlagsalltag dadurch aktiv mitzugestalten.
- Eine freundliche Arbeitsatmosphäre in einem hilfsbereiten und aufgeschlossenen Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann rufen Sie uns an oder schreiben uns Ihre Anfrage per Mail an info@gleitz-online.de.

Gleitz Verlag
 Landwehr 18a
 31185 Nettlingen
 Tel. 05123 40627-0



www.gleitz-online.de

Ehrenamtliche Helfer der Arbeitsgemeinschaft für Naturschutz und Umwelt legen kräftig Hand an: Sie bringen Hohenhameln zum Blühen

Hohenhameln. Mehr als 30 ehrenamtliche Helfer der Arbeitsgemeinschaft für Natur und Umwelt Hohenhameln (Natur AG) sind jedes Jahr im Herbst, Frühling und Sommer tatkräftig im Einsatz, um in der Ortschaft Hohenhameln und drum herum Bäume und Büsche zu pflanzen oder Blumenzwiebeln zu setzen, die regelmäßig fachmännisch gepflegt und beschnitten werden und nach Bedarf auch bewässert werden.

Im Frühling haben die überwiegend von Rentnern gesetzten Osterglocken und Tulpen an vielen Wegrändern geblüht. Danach erblühten die über 200 Obstbäume in und um die Ortschaft. Im Moment sind es die vielen Rosen und Wildrosenbüsche. Am östlichen Ortszugang der Bundesstraße 494 aus Richtung Stedum-Bekum kommt blühend im Bereich des Aldi-Marktes auf einer Länge von 200 Metern zurzeit viele große Wildrosenbüsche. Diese hatte die Gemeinde Hohenhameln mal als kleine Büsche bei einer NDR-Aktion gewonnen.

Im Laufe der Jahre waren diese aber gewaltig gewachsen



Wilhelm Hilker, Rainer Buchmann, Claus Bendorf und Horst Fette begutachten die blühenden Wildrosenbüsche.

und sahen zum Teil schon etwas unansehnlich aus. Deshalb hatten Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft im Rahmen einer Pflegemaßnahme Hand angelegt und die Büsche zurückgeschnitten. Das ist den Wildrosen jedenfalls gut bekommen, blühen jetzt in voller Pracht und sind für alle Dorfbewohner und Nutzer des Weges eine Augenweide.

Darüber freuen sich besonders Claus Bendorf, Rainer Buchmann, Horst Fette und Wilhelm Hilker von der Natur-AG bei einer Begutachtung am Fuß- und Radweg zum Einkaufszentrum vor dem Grundstück des Aldi-Marktes. Dieser Weg war früher mal die Eisenbahnstrecke Peine nach Hildesheim, die im Volksmund „Peiner Blitz- und Bogenbahn“

genannt wurde. Im weiteren Verlauf der alten Bahnstrecke haben die Ehrenamtlichen im Laufe der Jahre viele Büsche und Bäume gepflanzt. Das gilt auch im Bereich einiger Feldwege in freier Natur, wo inzwischen in Abstimmung mit den Landwirten zahlreiche Obstbäume und Eberschen stehen.

Text und Foto: Hans-Theo Wiechens

Zusammenarbeit soll künftig weiter ausgebaut werden:

SPD beim Tag der offenen Tür des Generationenhilfevereins „Hand in Hand“

Hohenhameln. Im Rahmen des Tags der offenen Tür besuchten Bürgermeisterkandidat Sebastian Hebbelmann, die Landratskandidatin Julia Semper, der Vorsitzende des Arbeitskreises Senioren Nils Decker, Ortsratsmitglied Oliver Kümmel sowie Landtagsabgeordneter Julius Schneider den Generationenhilfeverein „Hand in Hand“.

Nach einer kleinen Führung durch die Räumlichkeiten bot sich bei leckerem Essen, kühlen Getränken und herrlichem Wetter die Gelegenheit zu vielen guten Gesprächen und einem intensiven Austausch mit den engagierten Vereinsmitgliedern.

Der Verein leistet mit seinem außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagement einen großen Mehrwert für die Gemeinde. Er kümmert sich um die Belange seiner Mitglieder,



bietet Unterstützung in unterschiedlichsten Lebenssituationen, schafft Räume für sozialen Austausch und verbindet Menschen verschiedener Generationen miteinander.

„Hand in Hand“ ist damit ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens vor Ort – ein Verein, der seine zahlreichen Auszeichnungen mehr als verdient hat.

Bereits heute arbeitet der Arbeitskreis Senioren erfolgreich mit dem Verein zusammen und bietet Seniorinnen und Senioren eine Plattform für politische Mitbestimmung und Beteiligung. Diese Zusammenarbeit soll künftig weiter ausgebaut werden. Ziel ist es, die Gemeinde nicht nur kinderfreundlich, sondern perspektivisch auch noch stärker seniorenfreundlich zu gestalten.

Nils Decker

Küchenstudio & Möbeltischlerei

Küche oder Küchenrenovierung

Alles aus einer Hand, egal ob

Maler oder Fliesenleger

Elektriker oder Installateur

**2 Küchenmonteure
 2 Tischlergesellen und
 2 Auszubildende
 m/w/d, zu sofort gesucht**

Wir bieten einen guten Stundenlohn und einen Firmenwagen.



Miele

VORNKAHL

Landwehr 18a | Direkt an der B444
 31185 Nettlingen

Montag – Freitag 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr · Samstag 9 – 13 Uhr

☎ 05123 4090662 · 0176 40333182 · 🌐 www.vornkahl-kuechen.de



JOBS 🔍

Mitarbeiter gesucht?

Mit einer Stellenausschreibung in unseren Gemeindeblättern erreichen Sie kostengünstig alle Haushalte in Ihrer Region.

Wir beraten Sie gern!

Telefon: 05123 40627-0
 E-Mail: info@gleitz-online.de





Unsere Veranstaltungsprogramme sowie viele weitere nützliche Informationen finden Sie auch im Internet unter www.generationenhilfe-hih.de auf unserer neuen Internetseite. Schauen Sie mal hinein, es lohnt sich! Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Begegnungsstätte „Mittelpunkt“ in Hohenhameln, Marktstraße 20 statt.

Auch Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste unserer Veranstaltungen!

Unsere Vereinsmitglieder aus der Gemeinde Hohenhameln holen wir gern mit unserem Vereinsmobil zu unseren Veranstaltungen ab. Dazu melden Sie sich bitte bis spätestens **15.00 Uhr** des Vortages bei unserer Telefonzentrale (05128 4851, Herr Noller) an.

Mittwoch, 1. Juli 2026

- 10.00 – 13.00 Schlemmerquintett (geschlossener Teilnehmerkreis)
- 14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
- 16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)

Donnerstag, 2. und 9. Juli 2026

- 10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
- 10.00 – 12.00 Markttreff mit Frühstück
- 15.00 – 17.00 Gesellschaftsspiele aller Art nach Wunsch der Besucher, kreatives Basteln, Handarbeiten, Kaffee und Klönen
- 15.00 – 17.00 Kümmerer-Modell: Beratung in sozialen Fragen für ältere Menschen

Donnerstag, 2. Juli 2026 zusätzlich

- 10.00 – 12.00 Internet-Treff

Freitag, 3. Juli 2026

- 10.00 – 12.00 Klönrunde Plattdeutsch

Montag, 6. Juli 2026

- 10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
- 11.00 – 12.00 Kostenlose Rechtsberatung mit RA Mangeng (Anmeldung unter 05128 4851)

Dienstag, 7. Juli 2026

- ab 14.00 Schwimmen in Bad Salzdettfurth, Abfahrt vom Lidl-Parkplatz, Anmeldung erforderlich
- 15.00 – 16.30 Elterncafé
- 16.00 – 17.00 Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Mittwoch, 8. Juli 2026

- 14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
- 16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)
- 14.45 – 15.45 Fit im Kopf (Gruppe 2 im Gruppenraum 2)
- 16.00 – 17.00 Fit im Kopf (Gruppe 1 im Gruppenraum 2)
- ab 18.30 Männerrunde zum Klönen und Spielen

Samstag, 11. Juli 2026

- 14.30 – 16.00 Offener Singkreis

Sommerpause vom 12.07 bis 02.08.2026

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag:

Happy Birthday



Am Pfingstmontag feierten die katholischen und evangelischen Christen gemeinsam den Geburtstag der Kirche im katholischen Pfarrgarten. Die humorvolle Predigt des ev. Pastors Detlef Albrecht wurde dem Anlass mehr als gerecht und schlug den Bogen in die heutige Zeit. Im Anschluss schmeckten Würstchen und Getränke im Sonnenschein. Mal wieder ein tolles Zeichen für gelebte Ökumene! **Brigitta Schmeding**

SV Herta Equord lädt am 28. Juni ein:

Herta-Familienfest

Equord. Der SV Herta Equord veranstaltet am Sonntag, 28. Juni von 13 bis 18 Uhr ein Fest für die ganze Familie auf dem Sportplatz in Equord. An diesem Tag werden sich alle Abteilungen präsentieren und vorstellen. Um 15 Uhr treten die Tanzmäuse und die Supergirls des Vereins auf.

Auf Euch warten Spiel und Spaß den ganzen Nachmittag. Für das leibliche Wohl ist in

Form von kühlen Getränken, Kaffee, Kuchen, frischen Waffeln, Gegrilltem, Pommes, Popcorn, Zuckerwatte und Eis gesorgt.

Zudem sorgen zwei Hüpfburgen für Kids jeglicher Altersklassen, ein Parcours und die Torwand für weiteren Spaß. Der Vorstand des SV Herta Equord freut sich auf zahlreiche Gäste und tolles Wetter!

Kevin Hilbig

Generationenhilfe Börderegion e. V.:

Richtigstellung



Hohenhameln. Am 28. Mai erschien in der Peiner Allgemeinen Zeitung ein Artikel mit der Überschrift „Wir sind wie eine Familie“ – Generationenhilfeverein sucht Nachwuchs“. Einige machen sich nun große Sorgen, dass der Vorstand von „Hand in Hand“ beabsichtigt zurückzutreten. Das wird nicht geschehen! Tatsache ist, wir machen nach wie vor unsere Arbeit sehr gern, freuen uns aber immer über neue Interessierte, die als HelferIn oder Helfer für unsere Mitglieder im Einsatz sein möchten. Auch wünschen wir uns Personen, die

Freude daran hätten, in unseren basisch-demokratisch organisierten Teams mitzuwirken.

Heute schon an Morgen denken!

Bei uns kann man die eigenen Fähigkeiten und Talente sinngebend einbringen. Interessierte laden wir zu einem eintägigen **Kennenlernen-Workshop am Samstag, 22. August** in unsere Begegnungsstätte „Mittelpunkt“, Hohenhameln, Marktstraße 20, ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen bitte per E-Mail an: kontakt@generationenhilfe.de

Gisela Grote

Könige aus Bründeln:

Matthias Ansorge ist Schützenkönig



Vorsitzender Arnd-Kristian Lauenstein (links) und Ortsvorsteherin Julia Semper (rechts) mit den Schützenkönigen.

Bründeln. Im Rahmen des traditionellen Schützenfestes über die Pfingsttage in Bründeln wurden die Schützenkönige vom Vorsitzenden des veranstaltenden Schützenkorps Bründeln von 1949, Arnd-Kristian Lauenstein, am ersten Tag im Schützenhaus vorgestellt. Anschließend wurden ihnen die Königsscheiben in Begleitung des Fanfarenzuges „Luiersburg“ Harsum überbracht und an die Hauswände gehängt. Mit dabei war auch Ortsvor-

steherin Julia Semper, die zuvor die Schützinnen und Schützen zu einem Umtrunk eingeladen hatte. Als diesjähriger Schützenkönig wurde Matthias Ansorge ausgezeichnet. Damenkönigin ist Maria David, Seniorenkönig Klaus-Dieter Weiß, Jugendkönig Finn Peters und Jungesellenkönig Pascal Ansorge. Bürgerkönig und Gewinner der Bürgerscheibe wurde in diesem Jahr Siegfried Klein.

Text und Foto: Hans-Theo Wiechens

BAUELEMENTE M. GÜN

- HAUSTÜREN • FENSTER
- REPARATUREN • TERRASSEN
- INSEKTENSCHUTZ • INNENTÜREN
- ROLLLÄDEN • INNENAUSBAU
- DESIGNVINYL • PARKETT / LAMINAT

05128-2794224 WWW.BAUELEMENTE-GÜN.DE
0177-3283587 MAIL: MGUEN@GMX.DE

Natursteinwelt Bädje

Grabmale • Treppen • Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke • Fußböden • Natursteinbäder

kreativ & ideenreich

Kesselstraße 1 · Bierbergen
Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

Wesche Dachtechnik seit 1966

- Dachdeckerei
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Holzbau
- Schieferarbeiten
- Velux Partnerbetrieb
- Solaranlagen

Tel. 0 51 74/9 21 26, Fax 0 51 74/9 21 27

Dachdeckermeister **Dirk Wesche** 31246 Ilsede-Groß Lafferde, Wörlkamp 5

Das Bad aus Meisterhand

Ziegeleistraße 28a • 31249 Hohenhameln
Tel. 0 51 28 / 73 73 • Fax 0 51 28 / 46 86

WILLI BRAATZ GmbH seit über 40 Jahren
Fachbetrieb für Fliesen- & Natursteinverlegung
Dekorative Wandgestaltung • Balkon- und Terrassenbeläge • Reparaturen

T Umweltdienste GmbH

Geschäftsführer: Hans-Jörg Thon
Porschestraße 17, 31135 Hildesheim
Telefon: 051 21 / 51 67 66
E-Mail: info@tumuldiendienste.de
www.tumuldiendienste.de

Leistungspakete:

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- Gefahrstoffnotdienst
- Dichtheitsprüfungen von Fett- und Ölabscheidern und Hausanschlüssen
- Reinigung, Sanierung, Wartung und Eigenkontrollen von Fett- und Ölabscheidern
- Saugwagentransport bis 26 m³
- Kanal-Kamera
- Kanal-Inspektion

365 Tage, 24 Stunden für Sie erreichbar: 05121 / 516766

Jubiläum, Hochzeit, Geburtstag?

Lassen Sie sich von unseren zahlreichen Musteranzeigen inspirieren oder äußern Sie individuelle Wünsche.
Muster auf www.gleitz-online.de

Für *Privatanzeigen* einfach 05123 40627-0 wählen

GLEITZ

Horst PARNITZKE

TISCHLEREI & BAUELEMENTE

- Garagentore
- Sektionaltore
- Industrietore
- Torantriebe
- Markisen
- Rollläden
- Haustüren
- Insektenschutz
- Isolierglas
- Fenster
- Reparaturen aller Fabrikate

Inh.: S. Parnitzke und K. Parnitzke · Am Kalischacht 10 · 31241 Ilsede
 Büro: 05172 / 6278 · Mobil: 0178 / 2511170
 E-Mail: parnitzke.bauelemente@gmail.com



Dachdeckermeister KARSTEN BANK

- Fassadenbekleidung
- Schornsteinkopferneuerung
- Dachreparatur
- Einbau & Reparatur von Dachflächenfenstern

VELUX
Experte

31241 Ilsede/Solschen, Opperweg 12
 E-Mail: buero@dachdecker-bank.de

Telefon
05172 / 7528

SILKE
EBERMANN-GAUS
Bestattungen

Ein schönes Leben verdient eine würdige Bestattung.
 Planen Sie individuelle Abschiedsfeiern gemeinsam mit uns.

Besuchen Sie gerne auch unsere Website
 Hohenhameln • Marktstraße 6

05128 - 333 66 09

EP:Fütterer

Electronic Partner
 Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohauseräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service
macht den
Unterschied

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
 Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de



HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR
SOLAR

Marco Gleitz

Zankenburg 10
 31174 Schellerten

Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
 Fax (0 51 23) 4 09 70 39
 SHK-Gleitz@web.de

**Malermeister
SANDER**

05128 40 992 90 · info@der-malermeister-sander.de
 www.der-malermeister-sander.de

Michalak Bestattungen

Renate Haupt
 Hohe Straße 23a / Marktstraße 25
 31249 Hohenhameln

www.michalak-bestattungen.de
 info@michalak-bestattungen.de

Telefonisch 24h erreichbar unter: 05128 5257



Proklamation der neuen Könige auf dem Schützenfest Mehrum:

Vater und Sohn werden Könige

Mehrum. Das Mehrumer Schützenfest fand vom 8. bis 10. Mai bei bestem Wetter statt. Der Wechsel zu einem neuen Festwirt machte den für Mehrum ungewohnten Termin notwendig. Eingeläutet wurde das Schützenfest mit der von der Jungesellschaft durchgeführten Malle Party. DJ Fabian und Live-Acts brachten die Stimmung der oft auch dem Anlass entsprechend gekleideten Besucher auf Hochtoure. Es wurde gefeiert, gesungen und gelacht.

Am Samstag fand der Festumzug mit Gastvereinen statt, der vom Peiner Walzwerker Verein und dem Musikzug Lehrte musikalisch begleitet wurde.

Nach der Adjutantenrede auf dem Festzelt wurde wieder Partymusik für Jung und Alt bis in die Morgenstunden gespielt. Auf dem Festplatz wurde erstmalig ein Platzkönig an der Schießbude ausgeschossen. Mathias Klemke konnte sich als bester Schütze ehren lassen.

Am Sonntag konnte der 1. Vorsitzende des Schützenkorps Mirko Langer zahlreiche Gäste beim gut besuchten traditionellen Königsfrühstück begrüßen. Für den würdigen musikalischen Rahmen sorgte wieder der Musikzug Lehrte.

Der Bürgermeister der Gemeinde Hohenhameln Uwe Semper überbrachte die Grüße des Rates und der Verwaltung und informierte über die aktuellen Aktivitäten der Politik innerhalb der Gemeinde. Im Anschluss nahm



er eine besondere Ehrung vor. Susanne Klemke wurde als Gemeindegönigin der Seniorinnen unter großem Applaus ausgezeichnet.

Ortsbürgermeister Jens Böker begrüßte alle Anwesenden auf das Herzlichste und berichtete von den ortsinternen Aktivitäten und Planungen Mehrums. Bei allen wirtschaftlich positiven Berichten aus der Gemeinde, hat der Ortsbürgermeister aber klargemacht, dass nicht nur in Mehrum industriell ausgebaut, sondern auch gewohnt und gelebt wird. Und das von den zu erwartenden sprudelnden Einnahmen der Gemeinde, die in Mehrum erwirtschaftet werden, ein nicht unwesentlicher Teil, der sich in Mehrum wiederfinden sollte.

Nach dem Essen wurde es spannend. Die Proklamation der

neuen Könige, Pokalsieger und Jubilare stand an. Besonderes Highlight war die Bekanntgabe von Ralf Bläsig als Schützenkönig des Schützenkorps und seinem Sohn Hauke Bläsig als Jungesellschaft.

Geehrt wurden: Schützenkorps: 25-jähriges Königinnen-Jubiläum Ines Kürschner, **25-jähriges Königs-Jubiläum** Hans-Jürgen Scholz, **Gewinner des Senioren Pokals:** Jörg Radtke – **neue Könige des Schützenkorps wurden:** Jessica Vonau (**Schützenkönigin**), Ralf Bläsig (**Schützenkönig**), Sandra Schäfer (**Ehrenkönigin**), Mirko Langer (**Ehrenkönig**), Annette Brathering (**Seniorenkönigin**), Jörg Radtke (**Seniorenkönig**), Lina Geffers (**Jugendkönigin**), Christian Steffens (**Kinderkönig**).

Neue Könige der Jungesellschaft: Hauke Bläsig (**Jungesellschaftkönig**), Kevin Hoops (**Ehrenkönig**), Marcel Kinzig (**König der Könige**), 10-jährige Mitgliedschaft Antonio Peters und Nico Großmann.

Neue Königin des Mädchenschießvereins: Amelie Feutl (**Mädchenschützenkönigin**), Celine Harig (**Ehrenkönigin**), Gesa Klemke (**Königin der Königinnen**) und 10-jährige Mitgliedschaft: Jessica Vonau, Nina Dröse, Carina Landauer und Nele Baer.

Anschließend setzte sich der Umzug in Bewegung, um die Scheiben bei den neuen Königen aufzuhängen. Am Abend fand das Schützenfest seinen Abschluss mit einer leckeren Vesper und Musik vom Plattenteller.

Mirko Langer

Aus der Geschäftswelt ...

Deutschland belegt Platz 2 im europäischen Strompreis-Ranking / Einladung zur Info-Session:

Wie Hausbesitzer ihre Energiekosten jetzt senken können

Während der europäischen Durchschnitt für Strom bei rund 29 Cent pro Kilowattstunde liegt, zahlen Verbraucher in Deutschland im Schnitt 39 Cent. Damit belegt die Bundesrepublik im EU-Vergleich den zweiten Platz direkt hinter Irland. Für eine durchschnittliche Familie bedeutet das Mehrkosten von rund 500 Euro pro Jahr. Die regionalen Meisterbetriebe von 1KOMMA5° zeigen, wie Eigenheimbesitzer diese Preisspirale durchbrechen können.

Das Problem: Zu wenig Flexibilität im System

Warum ist Strom in Deutschland so teuer, obwohl wir 2025 fast 56 Prozent unseres Stroms aus erneuerbaren Energien gewonnen haben? Ein Hauptgrund ist das sogenannte Merit-Order-Prinzip: Sobald Wind und Sonne den Bedarf nicht vollständig decken, bestimmen teure Kohle- und Gaskraftwerke den Preis für den gesamten Markt. Hinzu kommen regulatorische Abgaben und steigende Netzentgelte. „Deutschland hat nicht zu viel günstigen Wind- und Solarstrom, sondern zu wenig Flexibilität im System“, erklärt Jannik Schall, Mitgründer und Chief Product Officer (CPO) von 1KOMMA5°.

Blick über den Tellerrand: Wie Flexibilität die Endkundenpreise in Europa drückt

Dass ein hoher Anteil an erneuerbaren Energien die Kosten für Endkunden spürbar nach unten korrigieren kann, zeigt der direkte Vergleich mit unseren europäischen Nachbarn. Ein gutes Beispiel hierfür ist Schweden: Das skandinavische Land deckt rund 85 Prozent seines Strombedarfs durch Erneuerbare und belegt im europäischen Strompreisranking einen deutlich günstigeren zehnten Platz. Ähnlich präsentiert sich die Situation in Südeuropa.

Spanien generiert 60 Prozent seines Stroms aus grünen Quellen (Platz 12 im Ranking), während Portugal sogar 66 Prozent erreicht und sich auf Platz 17 positioniert.

Diese Staaten belegen eindrucksvoll, dass sauberer Strom die Kosten massiv senken kann – allerdings nur, wenn das Energiesystem flexibel genug ist. Deutschland hat zwar mittlerweile die Erzeugungsanlagen auf den Dächern, benötigt nun aber dringend Speicher und intelligente Steuerungssysteme in den Hauskellern, um diesen Spareffekt an die Haushalte weiterzugeben.

Die Lösung: Intelligente Steuerung für das Eigenheim

Genau hier kommt das Energiemanagement-System Heartbeat AI ins Spiel. Die künstliche Intelligenz vernetzt und steuert Photovoltaikanlage, Stromspeicher, Wärmepumpe und Wallbox vollautomatisch. Das

System verlagert den Stromverbrauch präzise in die Stunden, in denen Energie an der Strombörse günstig ist oder das öffentliche Netz weniger belastet wird – beispielsweise in den Mittags- oder Nachtstunden. Das Ergebnis: Die Netzkosten werden spürbar reduziert und die eigene Anlage wird maximal effizient genutzt, um den Bezug von teurem Graustrom auf ein Minimum zu beschränken.

Einladung zur Info-Session: Die eigene

Energiewende planen

Um diese Technologie live im Alltagsszenario zu erleben, laden die regionalen Meisterbetriebe von 1KOMMA5° herzlich zu einer offenen Info-Session in die lokalen Showrooms ein. Vor Ort demonstrieren Experten das System und beraten individuell zur Elektrifizierung des eigenen Zuhauses.

- **WANN:** Samstag, 27. Juni 10.00 bis 14.00 Uhr
- **WO:** In unseren Showrooms: Hildesheim: Daimlering 6, 31135 Hildesheim Braunschweig: Hansestraße 76, 38112 Braunschweig
- **HIGHLIGHTS:** Heartbeat AI Live-Demo und individuelle Experten-Beratung

Alles aus einer Hand – Ihr regionaler Meisterbetrieb Die regionalen Meisterbetriebe von 1KOMMA5° bieten Beratung, Planung, Installation und Wartung aus einer Hand. Das Portfolio reicht von Pho-

tovoltaikanlagen und Stromspeichern bis hin zu Wärmepumpen und Wallboxen. Wir sind mehrfach ausgezeichnet und zählen zu den führenden Anbietern im Bereich erneuerbarer Energielösungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Über 1KOMMA5°

1KOMMA5° ist ein führender Anbieter für CO₂-neutrale Energie, Wärme und Mobilität. 2021 in Hamburg gegründet, ist das Energieunternehmen heute mit weltweit rund 80 Standorten in sieben Märkten der One-Stop-Shop für intelligente, integrierte Energielösungen wie Photovoltaik, Stromspeicher, Wärmepumpen, Klimaanlage und Wallboxen. Kerntechnologie ist Heartbeat AI: Die Energieintelligenz optimiert derzeit mehr als 100.000 Systeme und schafft so eines von Europas größten virtuellen Kraftwerken, das Privatkunden mit dem Energiemarkt vernetzt und Stromerzeugung und -verkauf im Takt von Wind und Sonne steuert. 1KOMMA5° hat bereits über 300.000 dezentrale, steuerbare Energiesysteme installiert. Bis 2030 will das Unternehmen mehr als 1,5 Millionen Gebäude auf klimafreundliche Energieversorgung umstellen und so zum Erreichen der Pariser Klimaziele beitragen.

1KOMMA5°

IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:

 Solaranlage

 Wärmepumpe

 Stromspeicher

 Klimaanlage

 Wallbox

 Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung – alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb aus deiner Region.

1KOMMA5° Braunschweig



Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim



Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Jetzt
unverbindliches
Angebot
einholen!

KRAUS MARKISEN ROLLADEN

Betriebsferien 29.07. bis 12.08.2026

Markisen Aktionswochen

kontakt@kraus-rolladen.de
 (05121)26 22 15 • Rex-Brauns-Str.9 • 31139 Hildesheim

IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS AUTO

KFZ-Service • Reparaturen • Wartung

- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ HU / AU Service
- ✓ Reparaturen aller Fabrikate
- ✓ Reifenservice & Räderwechsel
- ✓ Klimaservice

Wittenberg
FAHRZEUGTECHNIK

Marktstraße 3
31249 Hohenhameln

Telefon: 05128 324
www.wittenberg-kfz.de

www.Gärtnerei-Wilhelm-Blume.de

Ab sofort **Sommersparverkauf**

Auf alle Blumen & Pflanzen 25% Rabatt!

Hildesheim • Güldenfeld 7 | Lehrte • Osterstraße 6

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region.

Plakative Werbung für Vereine, Verbände und Institutionen in Ihrer Gemeindezeitung

Mit Pauken und Trompeten in den Hohenhamelner Kurier

Wir bringen Ihre Botschaft zuverlässig und preisgünstig in Ihre Gemeindezeitung. Auf Wunsch auch darüber hinaus. Werben Sie für Feste, Konzerte, Wettkämpfe, Ausflüge und vieles mehr!

Hinweis: Dieses Angebot bezieht sich ausschließlich auf gestaltete Anzeigen.

Für weitere Infos einfach 05123 / 40627-0 wählen

Neues vom Mehrumer Ortsrat:

Infrastruktur, Verkehrssicherheit und Zukunftsprojekte im Fokus

Hohenhameln. Am 9. Juni kam der Ortsrat Mehrum im Dorfgemeinschaftshaus zu seiner jüngsten Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung standen zahlreiche zukunftsweisende Entscheidungen, Berichte über erfolgreich abgeschlossene Projekte sowie wichtige Weichenstellungen für die Infrastruktur der Ortschaft.

Investitionen in Freizeit und Sport: Gute Nachrichten gibt es für die jüngsten Einwohner: Die neuen Spielgeräte für den Spielplatz „Hohedorn“ sind bereits geliefert worden. Der Ortsrat hofft nun auf einen baldigen Aufbau. Zudem ist die Bepflanzung der Buswendeschleife fest eingeplant; sie soll im kommenden Herbst erfolgen.

Erfolgreich abgeschlossen werden konnten die Sanierungsarbeiten auf dem Sportplatz. Dank des gezielten Einsatzes von Fördermitteln und weiterer Unterstützung befinden sich die Laufbahn und die Sprunggrube wieder in einem hervorragenden Zustand. Ortsbürgermeister Böker sprach dem Vorsitzenden sowie dem gesamten Vorstand des TSV hierfür ein großes Lob aus.

Konsequenzen aus dem Schützenfest-Stromausfall: Ein unvorhergesehenes Ereignis während des vergangenen Schützenfestes sorgt für eine klare Forderung des Ortsrates und der örtlichen Vereine: Da es während der Festtage zu einem Stromausfall kam, fordern die Verantwortlichen nachdrücklich die Installation eines permanenten Starkstromkastens sowie die Gewährleistung eines festen Wasseranschlusses vor Ort. Nur so kann die optimale Versorgung zukünftiger Großveranstaltungen dauerhaft sichergestellt werden.

Verkehrssicherheit in der Triftstraße: Ein zentraler Punkt der Debatte war erneut die Verkehrssicherheit und der Schutz der Anwohner in der Triftstraße. Der Ortsrat Mehrum hat hierzu einen Antrag formuliert, der nun in den zuständigen Ausschüssen beraten wird.

Das Ziel des Antrags: Das derzeit geltende absolute Durchfahrts-



verbot für den Schwerlastverkehr soll so modifiziert werden, dass die Land- und Forstwirtschaft die Triftstraße wie bisher ohne bürokratischen oder finanziellen Aufwand nutzen kann. Gleichzeitig soll die Zufahrt für den Schwerlastverkehr bis zur Raiffeisen-Betriebsstätte ermöglicht werden. Der Ortsrat hofft auf einen positiven Beschluss im Verwaltungsausschuss sowie Ratssitzung.

Haushaltswünsche 2027 und große Infrastrukturprojekte: Die Ortsratsmitglieder Andreas Brinkmann und Günther Hesse erläuterten die Vorschläge und Wünsche für den Haushalt 2027. Die Liste der Anliegen für die Ortschaft Mehrum ist vielseitig:

- Finanzielle Unterstützung für die Geburtenallee und weitere Grünflächen;
- Umsetzung und Bau einer Boulebahn;
- Erneuerung der Infotafeln rund um die Burgdorfer Aue;
- Einrichtung eines Zebrastreifens oder einer Ampelanlage zur sicheren Überquerung der Bundesstraße (B 65)

• Aufstellung zusätzlicher Hundekotbehälter. Trotz dieser vielseitigen Wünsche betonte der Ortsrat, dass das Hauptaugenmerk weiterhin unverändert auf den drei großen Großprojekten liegt: der Sanierung des Hallenbades, der Sanierung der Sporthalle sowie dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses.

Industriewachstum erfordert dringende Sanierungen: Das Thema Infrastruktur rückt angesichts des anhaltenden Industriewachstums im Gewerbegebiet „Ackerköpfe Mehrum“ zunehmend in den Vordergrund. Durch neue Betriebsstätten wie das Batteriespeicherwerk, das geplante Gas-

kraftwerk, das Rechenzentrum und die Ansiedlung von McCain steigt die Belastung der Region. Um die ortsansässige Infrastruktur zukunftsfähig zu machen, müssen alle benötigten Sanierungsmaßnahmen dringend angegangen und etwaige Fördergelder im vollen Umfang beantragt werden.

Kinderfreundliche Kommune und Vorstellung des Gemeindepflegers: Im Rahmen der Initiative „Kinderfreundliche Kommune“ wurde vorab eine Umfrage zur Angstraumerhebung durchgeführt. Kinder und Eltern wurden dabei nach unsicheren oder unzureichend beleuchteten Wegen befragt. Die Ergebnisse zeigen konkreten Handlungsbedarf: So soll nun unter anderem die Beleuchtung in der Bäckergasse zeitnah verbessert werden.

Zudem stellte sich Karl-Heinz Heinecke erstmals offiziell als neuer Gemeindepfleger der Gemeinde Hohenhameln vor. Er berichtete von der Übernahme seines Postens und den damit verbundenen Aufgaben. Zu einem späteren Zeitpunkt wird es einen gemeinsamen Termin mit Herrn Heinecke geben, bei dem er detaillierter über seine Arbeit informieren wird. **Ausblick: Bürgerinformation zum Rechenzentrum:** Der Ortsrat lädt bereits jetzt zu einer **wichtigen Informationsveranstaltung** ein: Die geplante Bürgerinformationsveranstaltung zum Rechenzentrum findet am **25. August 2026** um 19 Uhr im DGH Mehrum statt.

Ortsbürgermeister Jens Böker dankte zum Abschluss den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Erscheinen und das große Interesse an der Sitzung.

Bianca Niemeyer

Aus der Geschäftswelt ...

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine erhält besondere Auszeichnung:

Zehnjähriges Engagement im Deutschlandstipendium gefeiert

Hildesheim/Goslar/Peine. Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine erhält eine besondere Auszeichnung für ihr herausragendes Engagement im Deutschlandstipendium. Seit 2016 unterstützt die Sparkasse Studierende der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) finanziell und hat bislang 31 Stipendien ermöglicht.

Durch diese kontinuierliche Förderung trägt die Sparkasse nicht nur zur finanziellen Entlastung junger Talente bei, sondern öffnet ihnen auch Türen zu beruflichen Perspektiven und neuen Kompetenzen. Das Engagement der Sparkasse gilt damit als starkes Zeichen für Nachhaltigkeit in Bildung und Talentförderung.

Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine: „Wir sind stolz, dass wir mit unserer langjährigen Unterstützung des Deutschlandstipendiums einen Beitrag zur Zukunft junger Men-



Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine hat die Auszeichnung im Rahmen einer persönlichen Danksagung am 4. Juni um 10 Uhr entgegengenommen (von links): Prof. Dr. Jörg Lahner (Vizepräsident für Forschung und Transfer, Schirmherr des Deutschlandstipendiums), Christian Grell (Abteilungsleiter Projektentwicklung bei der Sparkasse), Torsten Schrell, (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse), Daniela Zwicker (Fundraising & Alumniarbeit, HAWK) und Elke Brandes (Leiterin Unternehmenskommunikation bei der Sparkasse).

schen leisten können. Die Auszeichnung bestätigt, dass unser Einsatz nicht nur finanzielle, sondern auch gesellschaftliche Werte schafft.“

Prof. Dr. Jörg Lahner, Vizepräsident für Forschung und Transfer bei der HAWK, Schirmherr des

Deutschlandstipendiums: „Das kontinuierliche Engagement der Sparkasse ist ein Vorbild für Unternehmen, die Bildung aktiv mitgestalten. Gemeinsam stärken wir die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit unserer Region.“

Janet Hurst-Dittrich

Bündnis 90/Die Grünen in Hohenhameln:

Sind wir Hohenhameln?

Hohenhameln. Bündnis 90/ Die Grünen Hohenhameln arbeiteten in den letzten Jahren in der Gruppe „Wir für Hohenhameln“ im Gemeinderat mit CDU, FDP und Heiner Goldbeck. Die Gruppe startete ohne festes gemeinsames Programm, aber mit Positionen, die nah beieinander lagen. Konstruktive Diskussionen zu anstehenden Sachthemen prägten die Arbeit der letzten Jahre, nicht immer, aber oft mit entsprechenden Abstimmungen im Gemeinderat.

Dass die Gruppe in dieser Weise zusammenarbeitete, unterschied die Arbeit von der Gesamtsituation im Gemeinderat.

Wir als Grüne in Hohenhameln wollen bei der kommenden Kommunalwahl für unsere eigenen Positionen gewählt werden. Wir möchten die Entscheidung für die politische Ausrichtung der Gemeindepolitik den Wählerinnen und Wählern überlassen. Zudem erwarten wir, dass in den dann neu gewählten Gemeinde- und Ortsräten eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen dort vertretenen demokratischen Kräften praktiziert wird und sind bereit aktiv dafür zu arbeiten.

Deshalb werden wir nicht auf einer gemeinsamen Wahlliste „Wir für Hohenhameln“ kandidieren. Den Namen der Gruppe für eine parteiunabhängige Liste für die kommende Kommunalwahl zu verwenden, wurde nicht mit uns abgestimmt. Wir hätten uns hier eine bessere Kommunikation und eine für den Wähler klar erkennbare Differenzierung gewünscht.



Die Spitzenkandidaten aus Hohenhameln für den Gemeinderat und auf der Liste für den Kreistag: **Monika Berkhan, Marcel Klingebiel, Maika Stärk**

Unsere Themenfelder für die Politik in Hohenhameln und im Landkreis werden im Schwerpunkt folgende sein:

- Konsequenter Klimaschutz und regionale Energieunabhängigkeit. Wir stehen hinter dem Ziel, Niedersachsen bis 2040 klimaneutral zu machen. Für Hohenhameln fordern wir den Ausbau der erneuerbaren Energien durch eine Solarpflicht auf kommunalen Gebäuden. Wir prüfen die Förderung von Balkonkraftwerken durch Klimafonds. Für Freiflächen-PV wie sie in Equord geplant ist, denken wir für Auswirkungen auf Landschaft, Landwirtschaft und Artenschutz mit. Mit der Fortführung der kommunalen Wärmeplanung wollen wir bezahlbare, genossenschaftliche Nahwärmenetze ermöglichen. Dabei fordern wir die Berücksichtigung von Möglichkeiten wie die Nutzung von Abwärme des geplanten Rechenzentrums Mehrum.

- Mobilitätswende im ländlichen Raum. Individuelle Mobilität bleibt bei uns wichtig, muss aber zukunftsfähig werden. Wir wollen ein lückenloses, sicheres Radwegenetz (Schwerpunkt Schul- und Pendlerwege) und den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur. Gleichzeitig kämpfen wir für verlässliche ÖPNV-Verbindungen, den Erhalt der Regionalbusse und den Erhalt und Ausbau des Flexo Bus für alle Ortsteile mit Anbindung an S-Bahn sowie den GVH Sprinti.

- Räume für Jugendliche schaffen, chancengerechte Bildung, starke Kitas. Wir gestalten die Erweiterung der Grundschule in Hohenhameln zusammen

DRK-Ortsverein Hohenhameln:

Vorstandswechsel



Die handelnden Personen (von links): **Marianne und Frank Pikowski, Liane Bollinger sowie Joachim Matschurek.**

mit Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen. Wir engagieren uns dafür, dass die Grundschule in Clauen wieder eine eigene Leitung bekommt und gut ausgestattet wird. Mit den geplanten Neubauten der Kitas Soßmar und Hohenhameln decken wir endlich den Bedarf. Perspektivisch nutzen wir den demografischen Wandel als Chance: Statt Gruppen zu schließen, verbessern wir die Betreuungsqualität und die Inklusion durch kleinere Gruppen. Wir unterstützen die Initiative der Jugendpflege, Kriterien für die Gestaltung von Jugendräumen mit den Jugendlichen in Hohenhameln zu erarbeiten.

- Begegnungen ermöglichen, Infrastruktur für Sport und Freizeit erhalten und ausbauen. Wir brauchen trotz der schlechten Finanzen in der Kommune eine Perspektive für unsere DGHs, das Hallenbad und die Turnhallen in der Gemeinde. Wir setzen uns dafür ein, dass wir eine ganzheitliche Aufstellung der Kosten bekommen. Damit haben wir eine Basis, um nach geeigneten Finanzierungskonzepten zu suchen, die die Alternativen für Betreibermodelle, Fördergelder und Sponsoren berücksichtigen. Die Umsetzung des Naherholungskonzepts Pfanntech muss ebenfalls sichergestellt werden.

Wir sind auch Hohenhameln – denn wir haben viele Ideen für die Gemeinde, die wir mit Beteiligung der Bürger*innen und den demokratischen Parteien im Gemeinderat und in den Ortsräten umsetzen möchten.

Monika Berkhan

Hohenhameln. Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Hohenhameln wurde ein Wechsel an der Vereinsspitze vollzogen.

Frank Pikowski übernahm im Jahr 2004 das Amt des zweiten Vorsitzenden und wurde 2007 zum ersten Vorsitzenden gewählt. Aus persönlichen Gründen stellte er sich in diesem Jahr nicht erneut zur Wahl.

Zur neuen ersten Vorsitzenden wurde einstimmig Liane Bollinger gewählt. Sie war bereits viele Jahre als zweite Vorsitzende im Vorstand des Ortsvereins tätig. Ebenfalls einstimmig wählten die

Mitglieder Joachim Matschurek zum neuen zweiten Vorsitzenden.

Der DRK-Ortsverein Hohenhameln bedankt sich herzlich bei Frank Pikowski für sein langjähriges Engagement und seinen Einsatz für den Verein. „Dem neu gewählten Vorstand wünschen wir viel Erfolg, eine gute Zusammenarbeit und alles Gute für die anstehenden Aufgaben.“

Frank und seine Ehefrau Marianne Pikowski hatten jahrelang die DRK-Blutspende in Hohenhameln organisiert. Dort wurden sie unlängst von Karin und Joachim Matschurek abgelöst.

Andreas Kreth

Kulinarischer Pflichttermin:

Mehrumer SPD genießt die Spargelsaison in Dolgen

Mehrum. Was gibt es Schöneres, als die Kombination aus aktiver Bewegung an der frischen Luft, politischem Austausch und einem erstklassigen Festessen? Die SPD-Ortsabteilung Mehrum machte genau das möglich und lud auch in diesem Jahr zu ihrem traditionellen Spargelessen ein.

Das Event startete für die sportliche Fraktion bereits vor dem eigentlichen Schlemmen: Unter der bewährten Führung von Tourguide Silke Ruppert schwangen sich die Teilnehmer auf die Räder. Die Route führte quer durch die idyllische Mehrumer Gemarkung und den schattigen Hämelerwald, bis schließlich das Ziel in Dolgen erreicht war – die perfekte Einstimmung, um sich den nötigen Appetit zu holen.

Perfekte Mischung aus Politik und Geselligkeit: Pünktlich um 19 Uhr hieß es dann: „Guten Appetit!“ Der Vorsitzende Jens Böker zeigte sich bei seiner Begrüßung begeistert über die hervorragende Resonanz und hieß zahlreiche Mitglieder sowie Freunde der Ortsabteilung herzlich willkommen. Auch der SPD-Fraktionsvorsitzende und Bürgermeisterkandidat Sebastian Hebbelmann ließ es sich nicht nehmen, ein paar Worte an die Runde zu richten. Er lobte insbesondere die spürbar lockere und nahbare Atmosphäre, die die Treffen der Mehrumer Genossinnen und Genossen immer wieder auszeichnet.

Auf den Tischen blieben derweil keine Wünsche offen. Das perfekt zubereitete „königliche Gemüse“ stand im Mittelpunkt, flankiert



von knusprigen Schnitzeln und allem, was das kulinarische Herz begehrt. Wer danach noch Platz hatte, ließ sich die anschließenden Eisbecher schmecken – ein süßes Finale, dem kaum jemand widerstehen konnte.

Ein runder Abend bis zum Absacker: Bis weit in den Abend hinein wurde gelacht, diskutiert und der Austausch in entspannter Runde gepflegt. Den offiziellen Schlusspunkt unter einen rundum gelungenen Tag setzte schließlich Kassenwart Udo Flohr, der traditionsgemäß zum gemeinsamen „Absacker“ lud. Am Ende waren sich alle einig: Dieses Event ist und bleibt ein

Highlight im Kalender der Ortsabteilung. *Text und Fotos: Jens Böker*



MIT SICHERHEIT FÜR HOHENHAMELN

JULIA SEMPER
LANDRATSKANDIDATIN

SEBASTIAN HEBBELMANN
BÜRGERMEISTERKANDIDAT

Wirtshaus Zum Lokschnuppen

Für Leckerschmecker

So., 5.7. **Sommerbuffet** ~ 10.00 bis 14.00 Uhr
 Ein Sommer voller Genuss
 29,90 Euro p. P. ~ Kinder 19,50 Euro (6–10 Jahre)

Um Voranmeldung wird gebeten.

BETRIEBSURLAUB
 Wir haben vom 6. bis 23. Juli 2026 geschlossen.
 Ab dem 24. Juli 2026 sind wir wieder für Sie da.

ÖFFNUNGSZEITEN
 Montag und Dienstag Ruhetag
 Mittwoch bis Samstag 15.00 bis 23.00 Uhr (Küche bis 21.00 Uhr)
 Sonntag 11.30 bis 21.00 Uhr (Küche bis 19.30 Uhr)

Weitere kulinarische Termine auf www.wirtshaus-zum-lokschnuppen.de

Zum Lokschnuppen • Bahnhofplatz 4 • 31191 Algermissen • Tel. (051 26) 800 85 08

Autozubehör - Fachhandel

Alles für Ihr Auto zu TOP-Preisen

AUTZUBEHÖR BITTNER

Autoteile & mehr | Reifen & Räder
 Öle & Additive | Bremsentelle

INH. GIUSEPPE MONGIOVI
 Oberger Hauptstr. 8a • Ilsede-Oberg
 geöffnet: von 8.00 bis 18.00 Uhr
Telefon (0 51 72) 27 29
 Fax: (0 51 72) 27 67
 Mail: bittner-autozubehoer@t-online.de
www.bittner-autozubehoer.de

avacon

Energie. Immer. Überall.

avacon.de

Miele

Von Miele die **Qualität.**
 Von uns der **Service.**

Miele. Immer Besser.

EP: Iseke
 ElectronicPartner
 Ilsede/Groß Bülden, Gerhard-Lukas-Str. 63
 Tel. 05172 5330 www.ep-iseke.de

AB DEMNÄCHST

Reisemobile mieten

Ihr Urlaub. Ihre Freiheit.

Entdecken Sie die Freiheit auf vier Rädern mit unseren **WEINSBERG** Reisemobilen zur Miete!

Sonntag Schautag: 11 – 16.00 Uhr

Jetzt mieten und unvergessliche Momente erleben!

WOHNWAGEN BODENBURG
 Hobby & Weinsberg
 Reisemobile & Wohnwagen

- Gebrauchte Wohnwagen mit Garantie
- Meisterwerkstatt
- eigene TÜV-Station
- Finanzierung / Inzahlungnahme

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Bierstraße 118 • 31246 Ilsede OT Groß Lafferde/B1 • Tel. 0 51 74 / 800 880
info@wohnwagen-bodenburg.de • www.wohnwagen-bodenburg.de

Bei der „Bürgermeisterrunde“ standen die Anliegen der einzelnen Ortschaften im Mittelpunkt:

Manuela Schneider setzt auf Dialog mit den Ortschaften

Hohenhameln. Zum offenen Austausch über die Zukunft der Gemeinde Hohenhameln hatte die überparteiliche Bürgermeisterkandidatin Manuela Schneider Ende Mai die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister, deren Stellvertreter sowie die Mitglieder des Gemeinderates eingeladen. Bei der sogenannten „Bürgermeisterrunde“ im Café Zeitlos standen die Anliegen der einzelnen Ortschaften im Mittelpunkt.

„Mir ist wichtig, zu hören, welche Ideen, Probleme und mögliche Lösungen in den Ortschaften anliegen“, betonte Manuela Schneider. Ziel der Veranstaltung sei es gewesen, die unterschiedlichen Perspektiven aus den Dörfern zusammenzubringen und gemeinsam über die Zukunft der Gemeinde ins Gespräch zu kommen.

In einer offenen und konstruktiven Atmosphäre wurden zahlreiche Themen angesprochen. Von der Entwicklung der Infrastruktur, der Kitas und Schulen, zu Angeboten für alle Generationen, über die Förderung des Ehrenamtes bis hin zu Fragen der Dorfentwicklung und der Zusammenarbeit innerhalb der



Gemeinde reichte die Bandbreite der Diskussionen. „Ein großer Meilenstein ist für mich, dass wir bei Kitas und Krippen den Bedarf ermittelt haben und mit diesen beschlossenen Investitionen diesen nahezu decken können.“ ergänzt Günther Wahl zu einem zentralen Thema.

Dabei wurde auch deutlich, dass die Herausforderungen in den einzelnen Ortschaften zwar

unterschiedlich sein können, viele Anliegen jedoch alle Ortsteile gleichermaßen betreffen.

„Gerade wird der Feuerwehrbedarfsplan für alle Wehren fortgeschrieben. Mit dem Know-How der Kameraden vor Ort sollte bei Anschaffungen geschaut werden, wo sich Synergien und kostengünstigere große Bestellmengen ergeben.“ so Corinna Szanwald. Christian Strübe zeigt eine wei-

tere Herausforderung auf, die nur gemeinschaftlich gelöst werden kann. „Das Wasser fließt auch in Hohenhameln den Berg hinab und damit häufig nach Soßmar.“

Schneider zeigte sich erfreut über die rege Beteiligung und den intensiven Gedankenaustausch. „Die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie die Ratsmitglieder kennen die Bedürfnisse ihrer Dörfer sehr genau. Diese Erfahrungen und Ideen sind eine wichtige Grundlage, um gemeinsam gute Lösungen für die gesamte Gemeinde zu entwickeln“, so die Bürgermeisterkandidatin.

Auch das Miteinander kam bei der Veranstaltung nicht zu kurz. Bei Burgern und kühlen Getränken gegen eine Spende für „Kati Tomati“ konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Gespräche in lockerer Runde fortsetzen. Die „Bürgermeisterrunde“ soll nach dem Wunsch vieler Anwesender ein Beispiel dafür sein, wie ein offener Dialog und konstruktiver Austausch innerhalb aller Ortschaften und der Gemeindepolitik gelingen können.

Manuela Schneider

Aus der Geschäftswelt ...

Den Ursachen auf der Spur:

Wenn Kinder Bauchschmerzen haben

Hildesheim. Bauchschmerzen, Verdauungsprobleme oder Unverträglichkeiten können den Alltag von Kindern und ihren Familien stark belasten. Wenn Schulfehltag zunehmen, die Sorge um das Gedeihen wächst oder Mahlzeiten zum Stressfaktor werden, ist der Weg zur richtigen Diagnose oft lang und kräftezehrend. Die Abteilung für Kindergastroenterologie im Kinderzentrum am Helios Klinikum Hildesheim bietet hier eine verlässliche Anlaufstelle: mit viel Erfahrung, moderner Medizin und einem besonderen Blick für die Bedürfnisse junger Patientinnen und Patienten und deren Familien.

Ganzheitliche Diagnostik statt reiner Symptombehandlung

Das Spektrum der Abteilung ist breit gefächert. Es reicht von der Behandlung chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen (CED) wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa über Leber- und Gallenerkrankungen bis hin zu komplexen Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Zöliakie. Auch funktionelle Beschwerden, die im klinischen Alltag oft schwer einzuordnen sind, werden in der Klinik systematisch abgeklärt.

„Gerade bei Kindern ist es wichtig, nicht nur die Symptome zu sehen, sondern die gesamte Krankengeschichte einzubeziehen und das Umfeld zu verstehen. Wir nehmen uns Zeit für unsere Patientinnen und Patienten. Unser Ziel ist es, Orientierung zu schaffen, wirksam zu helfen und Familien die Sicherheit zu geben, die sie im Umgang mit den Beschwerden der Erkrankung ihres Kindes brauchen. Ein wichtiger Aspekt ist es, zu überlegen, ob



Für den Kindergastroenterologen und -hepatologen Dr. med. Tobias Rasche und Susanne Rohde von der Kindergastroenterologischen Ambulanz steht das Wohl der kleinen Patienten an erster Stelle. Sie nehmen sich bewusst Zeit, um Familien Orientierung und Sicherheit im Umgang mit der Erkrankung zu schenken.

Foto: Helios Klinikum Hildesheim

weiterführende Untersuchungen gerechtfertigt sind, und wenn ja, welche. Auch um die Kinder vor „zu viel“ Diagnostik zu bewahren“, erläutert Oberarzt Dr. med. Tobias Rasche, Kindergastroenterologe und -hepatologe am Klinikum.

Für betroffene Kinder und ihre Familien bedeutet dies vor allem eines: gezielte Diagnosen und individuell abgestimmte Therapien. Auch für die Region stellt die Abteilung einen wichtigen medizinischen Anker dar. Durch kontinuierliche Fortbildung, enge Vernetzung mit niedergelassenen Kinderärztinnen und -ärzten, die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Ärztinnen und Ärzten, Pflegekräften, Ernährungsberatung und psychosozialen Diensten sowie die Teilnahme an wissenschaftlichen Studien wird ein dauerhaft hoher Qualitätsstandard sichergestellt.

Diagnostik nach dem Ausschlussprinzip

Ein wesentlicher Teil der Arbeit besteht in der systematischen Ursachenforschung. Wenn Laborbefunde (Blut, Stuhl) oder Tests auf Laktose- und Fruktoseintoleranz keine organischen Befunde liefern, liegt der Fokus auf der Behandlung funktioneller Bauchschmerzen, welche sich bei Kindern häufig sehr unterschiedlich ausdrücken können.

Dank moderner Verfahren können notwendige Untersuchungen für die jungen Patientinnen und Patienten schonend durchgeführt werden.

„Unser Anspruch ist es, medizinisch sinnvoll und empathisch mit den Kindern bzw. Jugendlichen und ihren Familien umzugehen“, so der Oberarzt weiter. Für Familien in der Region bedeutet das vor allem kürzere Wege und eine Versorgung auf hohem Niveau direkt vor Ort. Rasche betont: „Mir ist es wichtig, einen guten Austausch mit den Praxen zu haben, auch unabhängig von der Sprechstunde. Die Kolleginnen und Kollegen kennen die Familien länger und besser, sodass nicht selten nochmals Kontakt aufgenommen wird, um das weitere Vorgehen gemeinsam zu besprechen.“ Die enge Zusammenarbeit mit niedergelassenen Kinderärztinnen und -ärzten sorgt dafür, dass Diagnostik und Therapie gut aufeinander abgestimmt sind und Kinder langfristig begleitet werden können.

„Viele Familien sind erleichtert, wenn sie wissen, dass es diese spezialisierte Versorgung in ihrer Nähe gibt“, sagt Dr. med. Guntram Schwörer, Chefarzt der Kinderklinik. „Wir möchten Vertrauen schaffen und zeigen: Hier sind Kinder und ihre Familien in guten Händen.“

Kontakt:
 Helios Klinikum Hildesheim
 Kindergastroenterologie
 Senator-Braun-Allee 33, 31135 Hildesheim

Telefon: 05121-894-2510
 E-Mail: kindergastro.hildesheim@helios-gesundheit.de
 Web: [Kindergastroenterologie | Helios Klinikum Hildesheim](http://Kindergastroenterologie|HeliosKlinikumHildesheim)



Packender Saisonauftakt in der 1. Volleyball-Bundesliga / Vorverkauf hat begonnen:

Helios GRIZZLYS empfangen die Top-Teams zum Ligacup in Hildesheim

Hildesheim. Die neue Saison 2026/27 in der 1. Bundesliga Männer startet mit einem echten sportlichen Highlight – dem Ligacup in Hildesheim. Vom 16. bis 18. Oktober kämpfen acht Mannschaften um den ersten Titel der neuen Spielzeit. Tickets für das kompakte Volleyball-Event mit einzigartiger Atmosphäre und Nähe zu den Stars der Liga sind bereits erhältlich.

Top-Teams wollen Titelverteidiger BR Volleys die Krone streitig machen

Gastgeber Helios GRIZZLYS Giesen lädt auch 2026 in die Sparkassen-Arena Hildesheim zum Kampf um den ersten Titel der neuen Saison. Im vergangenen Jahr konnte Seriensieger BERLIN RECYCLING Volleys in einem umkämpften Finale gegen die SVG Lüneburg den Titel verteidigen. In der Spielzeit 2026/27 treten nun die sieben besten Teams der Vorsaison sowie die FT 1844 Freiburg, die durch den Zusammenschluss von Herrsching und Haching das Startrecht für den achten Platz übergeht, im dreitägigen Turnierformat zur ersten sportlichen Standortbestimmung an.

Turniermodus garantiert drei Tage Spitzenvolleyball

Fans können sich auch in diesem Jahr auf vier Spiele pro



Kapitän Jan Röling und seine Helios GRIZZLYS Giesen wollen mit ihrem neuen Trainer Markus Steuerwald vor heimischem Publikum möglichst weit vorne mitmischen.
Foto: Elisabeth Kloth

Turniertag freuen und jeden Tag ein Spiel ihres Teams live erleben. Die Ansetzungen der ersten Runde werden vorab ausgelost. Die Sieger der ersten Runde spielen dann in den Halbfinals um den Einzug ins Endspiel. Am Sonntag werden die Platzierungen ausgespielt und im Finale am Abend wird dann der Titelträger gekürt. Aber auch ab-

seits des Courts bietet das Event wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Vor der Arena und im Foyer wird es Aktionen und Überraschungen an Partnerständen, Gewinnspiele und Foodtrucks geben. Außerdem können sich alle Volleyball-begeisterten Autogramme und Erinnerungsfotos ihrer Stars sichern.

Vorverkauf

2- bzw. 3-Tages-Tickets für das ganze Turnier sind bereits erhältlich. Gruppen ab 15 Personen können sich zusätzlich auf attraktive Rabatte freuen. Ab Anfang Juli sind auch Tagestickets verfügbar. Alle Tickets für den Ligacup 2026 gibt es unter:

<https://ticket.homeofgrizzlys.de/section/-zguh>.

Wer nicht live in der Sparkassen-Arena Hildesheim dabei sein kann, darf sich trotzdem auf drei Tage voller Spitzenvolleyball der Männer freuen: Dyn zeigt sämtliche Partien des Ligacups live und on demand.
Vanessa Persson



News aus meinem Ort und meiner Heimat – auch online!

Unsere Gemeindezeitungen, Broschüren, Sondermagazine sowie weitere Publikationen können Sie auch ganz bequem und kostenlos online lesen unter:

www.gleitz-online.de/e-papers



Das N steht für **WINTERPAKET.**
Das Nissan Qashqai N-Tec Sondermodell.

Nissan Qashqai N-Tec

1,3 I DIG-T Mild Hybrid, Automatikgetriebe, 4x2, 116 kW (158 PS), Benziner

- Intelligenter Around View Monitor für 360° 3D-Rundumsicht mit Bewegungserkennung
- beheizbare Frontscheibe
- beheizbares Lenkrad
- beheizbare Vordersitze

Jetzt mit **0 %¹** Zins im Leasing.

Nissan Qashqai N-Tec 1,3 I Mild-Hybrid 116 kW (158 PS) Automatikgetriebe, Benziner: Energieverbrauch kombiniert: 6,3 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 142 (g/km); CO₂-Klasse: E.

¹Nissan Angebotspreis: € 34.715,-, zzgl. € 1.190,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Mo-nate (48 Monate à € 309,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 16.022,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 16.022,-. Ein Angebotsbeispiel von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Leasingverträge bis zum 30.06.26. Abb. zeigt Sonderausstattung.

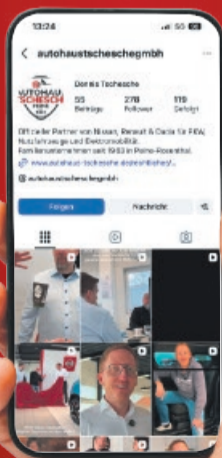


Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de



Keine Highlights mehr verpassen!

Folge uns auf Instagram und Facebook und erfahre die News als Erster.



Auch **DACIA-Neuwagen** erhältlich.



Mit dem Nissan Qashqai die Grenzen der Stadt hinter sich lassen.

Nissan Qashqai Sondermodell Rosenthal

1,5 VC-T e-Power, 4x2, 140 kW (190 PS), Benzin

Unser Preis € 37.990,-¹

Jetzt mit **€ 8.870,-¹** Preisvorteil sparen.

Nissan Qashqai Sondermodell Rosenthal 1,5 VC-T e-Power, 4x2, 140 kW (190 PS), Benzin: Energieverbrauch kombiniert: 5,2 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 117 (g/km); CO₂-Klasse: D.

¹Ein Angebot für Privatkunden; gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 14.07.2026. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

Von der CDU unterstützte Kandidatin und Kandidaten aus Stadt und Landkreis besuchten Gleititz Verlag:

Lokale Medien als Brücke zwischen Bürgern, Vereinen und Verwaltungen

Nettlingen. Wie wichtig lokale Medien für das gesellschaftliche Miteinander, die Vereinsarbeit und die Bürgerinformation sind, wurde bei einem Besuch einer von der CDU unterstützten kommunalpolitischen Delegation aus dem Landkreis Peine im Gleititz Verlag deutlich. Landratskandidat Carsten Lauenstein sowie Manuela Schneider (Hohenhameln), Enrico Jahns (Vechelde), Patrick Fölsch (Lengede), Nils Neuhäuser genannt Holtbrügge (Ilse) und Ingo Yazidi (Stadt Peine), die alle für das Bürgermeisteramt in den jeweiligen Kommunen bei der Wahl am 13. September kandidieren, nutzten die Gelegenheit, um sich über die Arbeit des Verlages und die Entwicklung der lokalen Medienlandschaft auszutauschen.

Zeitungen sollen das Ehrenamt stärken

Empfangen wurden die Gäste von Verlagsgeschäftsführer Karl-Heinz Gleitz und dem Leiter Technik und Produktion, Oliver Kroll. „Wir freuen uns immer, wenn Menschen, die Verantwortung für ihre Kommunen übernehmen möchten, Interesse an unserer Arbeit zeigen“, sagte Gleitz zur Begrüßung. Schließlich seien die Gemeindezeitungen seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil der



Tauschten sich in Nettlingen über zahlreiche kommunalpolitische und gesellschaftliche Themen aus (von links): Patrick Fölsch (Lengede), Oliver Kroll (Gleititz Verlag), Landratskandidat Carsten Lauenstein, Enrico Jahns (Vechelde), Karl-Heinz Gleitz, Manuela Schneider (Hohenhameln), Nils Neuhäuser genannt Holtbrügge (Ilse) und Ingo Yazidi (Peine). Foto: Axel Steiner

lokalen Informationslandschaft.

Im Gleititz Verlag erscheinen 14 Gemeindezeitungen in den Landkreisen Peine, Hildesheim und Wolfenbüttel. Mit den neuen „Nordstemmer Nachrichten“, die Ende Juni erstmals veröf-

fentlicht werden, steigt die Gesamtauflage auf mehr als 76.000 Exemplare. Verteilt werden die kostenlosen Zeitungen durch rund 250 Austrägerinnen und Austräger direkt an die Haushalte der Region.

Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die Rolle der Gemeindezeitungen als Plattform für Vereine, Institutionen und Kommunen.

„Wir möchten das Ehrenamt stärken und den Menschen eine

Stimme geben, die das gesellschaftliche Leben vor Ort gestalten“, erläuterte Gleitz. Vereine, Feuerwehren, Kindergärten und Verbände könnten ihre Berichte kostenlos veröffentlichen.

Wichtiger Beitrag für den Zusammenhalt

Gerade in Zeiten, in denen viele Menschen über den Rückgang lokaler Berichterstattung klagen, sei das ein wichtiger Beitrag für den Zusammenhalt in unseren Gemeinden. Die Besucher bestätigten diese Einschätzung. Zeitungen wie die des Gleititz Verlags würden dabei helfen, dass Neubürger sich schneller in ihrer neuen Heimat zurechtzufinden. Veranstaltungen, Vereinsangebote und ehrenamtliche Aktivitäten würden sichtbar gemacht und stärkten die Identifikation mit dem Wohnort.

Besonders positiv wurde bewertet, dass die Zeitungen jeden Haushalt erreichen. Für Verwaltungen sei es eine hervorragende Möglichkeit, Informationen direkt an die Bürgerinnen und Bürger weiterzugeben. Auch für Vereine seien die Gemeindezeitungen unverzichtbar geworden. Sie legen großen Wert darauf, in der Zeitung vertreten zu sein. Das zeigt, wie hoch die Akzeptanz und Bedeutung dieser Medien ist.

Große Nachfrage hinsichtlich der Kommunalwahlen

Neben den Zeitungen informierten sich die Gäste auch über weitere Geschäftsfelder des Verlages. Dazu gehören die Erstellung von Bürgerinformationsbroschüren, Layout- und Druckdienstleistungen und die Verteilung von Werbebeilagen. Gerade im Vorfeld der Kommunalwahlen seien diese Angebote stark nachgefragt.

Zum Abschluss berichteten Gleitz und Kroll auch über das gesellschaftliche Engagement des Unternehmens für soziale und caritative Zwecke, wie beispielsweise die Clinic-Clowns Hannover. Seit mehr als zehn Jahren unterstützt der Verlag die Helios GRIZZLYS Giesen als Partner und Sponsor. „Erfolgreicher Spitzensport und starke lokale Medien passen gut zusammen. Beides trägt dazu bei, die Region positiv nach außen zu präsentieren“, betonte Gleitz.

Die Besucher zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt der Aufgaben und der Reichweite des Verlages. Einig waren sich alle Beteiligten darin, dass lokale Medien auch künftig eine zentrale Rolle für Information, Transparenz und gesellschaftlichen Zusammenhalt spielen werden.

gg

Tagesgeld ExtraPlus online
3,00 %*
Zinsen pro Jahr

Nur noch bis **30.06.2026**

Lassen Sie Ihr Geld aufblühen.

Starten Sie jetzt mit frischen Zinsen durch!

Top-Zins für 3 Monate auf neue Einlagen sichern unter: sparkasse-hgp.de/tagesgeld

*Zinssatz gültig für drei Monate ab Kontoeröffnung. Mindestanlagebetrag 5.000 Euro. Der Anlagebetrag befand sich in den vergangenen sechs Monaten nicht auf einem Konto der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine oder der DekaBank. Nach Ablauf des Aktionszeitraumes gilt für die gesamte Einlage die dann gültige variable Verzinsung des Tagesgeld Plus (zu entnehmen aus dem in den Geschäftsräumen und unter www.sparkasse-hgp.de/preisaushang veröffentlichten Preisaushang).



Weil's um mehr als Geld geht.

HEINER GOLDBECK *PARTEILOS. FÜR HOHENHAMELN.*

FÜR HOHENHAMELN

Ihr parteiloser Kandidat für den Orts- und Gemeinderat

- ✓ Zuhören.
- ✓ Anpacken.
- ✓ Zukunft gestalten.

Am 13.09. wählen!

Für ein starkes Hohenhameln.

Impressum V.i.S.d.P.: Heiner Goldbeck Clauener Str.1d 31249 Hohenhameln. Foto: Iris Goldbeck Druck: Druckhaus Köhler Harsum mit KI erstellt

Abwechslungsreiche Fahrradtour war auch eine Reise durch die Geschichte der Mobilität:

Historische Fahrräder und große Leidenschaft in Bierbergen



Bierbergen (r). Bei leider etwas unbeständigem, regnerischen Fahrradwetter führte die historische Fahrradausfahrt von Hi-StoVelo am 14. Juni von Hildesheim nach Bierbergen. Die inzwischen bereits dritte „Historische Ausfahrt“ der Interessengemeinschaft für historische Fahrräder lockte zahlreiche Liebhaber alter Zweiräder in stiler Kleidung auf die Strecke durch die Hildesheimer Börde. Startpunkt war der historische Marktplatz in Hildesheim, von dem aus sich die Gruppe auf den Weg nach Bierbergen machte. Hi-StoVelo versteht sich als Gemeinschaft von Fahrradbegeisterten aus Hildesheim und Umgebung, die sich dem Erhalt, der Re-

staurierung und der Präsentation historischer Fahrräder verschrieben hat. Neben gemeinsamen Ausfahrten gehören Ausstellungen und technische Restaurationsprojekte zu den Aktivitäten der Gruppe.

Für die passende Stärkung sorgten der Dorfladen Bierbergen sowie der TUS Bierbergen, die die Radfahrerinnen und Radfahrer mit einer hervorragenden Verpflegung willkommen heißen. So bot sich reichlich Gelegenheit zum Austausch über die gemeinsame Leidenschaft für historische Fahrräder und Technikgeschichte sowie zum Bestaunen der zeitgenössischen Kleidung und der liebevoll gepflegten Räder.

Im Mittelpunkt des Besuchs

stand die beeindruckende Sammlung von Martin Fröchling. Seit rund 30 Jahren sammelt und restauriert er mit großer Hingabe alte Fahrräder, Motorräder und weitere historische Fahrzeuge. „Ich werde mittlerweile schon angesprochen, wenn Dinge zum Beispiel bei Haushaltsauflösungen auftauchen. Die Menschen sind dann froh, wenn es in gute Hände kommt.“ Auf dem liebevoll eingerichteten Scheunenboden konnten die Gäste zahlreiche dieser Schätze bestaunen. Jedes Exponat erzählt dabei seine eigene Geschichte und zeugt von handwerklichem Können.

„Großartig, was hier akribisch zusammengetragen und bewahrt wurde“, zeigte sich



Manuela Schneider beeindruckt von der Vielfalt und dem Zustand der ausgestellten Fahrzeuge.

Dass die Leidenschaft für historische Zweiräder auch die nächste Generation erreicht hat, beweist Sohn Henry Fröchling. Auch ihn hat das Oldtimer-Virus längst infiziert. Gemeinsam mit seinen Freunden schraubt er begeistert an Simson- und Kreidler-Mofas und sorgt damit dafür, dass altes technisches Kulturgut auch künftig auf den Straßen zu erleben sein wird.

Besonders beeindruckt waren die Teilnehmenden von der Vielfalt der Sammlung, die weit über historische Fahrräder hinausgeht. Alte Motorräder, sel-

tene Einzelstücke, historische Werbeschilder und zahlreiche technische Zeitzeugnisse vermitteln einen lebendigen Eindruck von der Entwicklung der Mobilität im vergangenen Jahrhundert.

Die Ausfahrt nach Bierbergen war damit nicht nur eine abwechslungsreiche Fahrradtour, sondern zugleich eine Reise durch die Geschichte der Mobilität – geprägt von beeindruckenden Sammlerstücken und vielen interessanten Gesprächen. Sie zeigte einmal mehr, wie wichtig Initiativen wie Hi-StoVelo sind, um historisches Kulturgut zu bewahren und die Begeisterung für alte Technik in allen Generationen zu wecken.



Manuela Schneider
FÜR HOHENHAMELN  13.09.

- ... für Wirtschaftskraft
- ... für stabile Gemeindefinanzen
- ... für eine generationenfreundliche Kommune
- ... für intelligente Mobilitätskonzepte
- ... für das Ehrenamt
- ... für Investitionen in vielseitig nutzbare kommunale Gebäude
- ... für attraktive Sportstätten und Treffpunkte
- ... mehr unter www.Manuela-Schneider.com

Überparteiliche
Kandidatin

“Miteinander und
mutig mit mir ...”



Elektroinstallationen

Udo Bellon Elektromeister



- Elektro-Notdienst
- Baustromverteiler
- Zähleranlagen
- Überspannungsschutz

Alt-Klein-Bülten 10, 31241 Ilsede
Tel. 05172/58150
Mobil 0177/7258150
www.ube-bellon.de




Bollmann Brennstoffe GmbH

Peiner Straße 25 · 38268 Lengede/Kl. Lafferde
Telefon (0 51 74) 10 51

Wir bieten Ihnen ganzjährig Kohlen zur Abholung an oder eine Lieferung zu günstigen Konditionen.
www.Bollmann-Brennstoffe.de

- › Heizöl
- › Diesel
- › Kohlen
- › Holzkohle
- › Kies

Fahrschule gesucht!?

Fahrschule S&S

Inh. Ch. Sauer

www.fahrschule-s-u-s.de

Hohenhameln
☎ 051 28 - 42 00
Weberstraße 13

Hildesheim
☎ 051 21 - 1 26 57
Zingel 39



HEINEKE Bauunternehmen GmbH



- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 · 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 051 28 - 693 · www.bauunternehmen-heineke.de



TheraFit

Physiotherapie • Ergotherapie
Funktionstraining • Kurse

In Bewegung für Gesundheit und Wohlbefinden!

Standort Hohenhameln · Clauener Straße 1
Tel. 05128 / 333 65 45
www.therafit-hohenhameln.de

Öffnungszeiten:
MO. + MI. 8–16 Uhr
DI. + DO. 8–19 Uhr
FR. 8–14 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Sie!

HOHENAMELNER KURIER



Schalten Sie eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung und stehen Sie werbewirksam in der Öffentlichkeit.

Julian Nussel
☎ 05123 40627-15
✉ julian.nussel@gleitz-online.de
🌐 www.gleitz-online.de

Ihr Verlag für die Region




AWO-Kita Farbenzauber in Mehrum:

Öffentlicher Bücherschrank für Kinder- und Jugendbücher

Mehrum. Wir beteiligen uns seit vielen Jahren am bundesweiten Vorlesetag im November, der von der Stiftung Lesen unterstützt wird. Außerdem spielen Bücher und Geschichten eine große Rolle in unserem Kita-Alltag.

In Vorbereitung zum letzten Vorlesetag reifte bei uns der Wunsch, vor oder in der Kita einen öffentlichen Bücherschrank für Kinder- und Jugendbücher aufzustellen. In Zeiten von Handy, Tablet und Co. möchten wir einen Beitrag leisten zur Förderung der Lesekultur. Die öffentlichen Bücherschränke bietet allen Menschen kostenlosen und einfachen Zugang zu Büchern, unabhängig von Alter und finanzieller Situation. Ferner liegt uns die Nachhaltigkeit und Ressour-

schonung am Herzen. Viele Bücher werden oft nur einmal gelesen und können so einer neuen Nutzung zugeführt werden, ohne Qualitätsverlust. Das Tauschprinzip (Buch gegen Buch oder einfach Mitnahme/Hinzufügen) verlängert den Lebenszyklus von Büchern, reduziert Papiermüll und schont Ressourcen.

Nun konnten wir unseren Wunsch in die Tat umsetzen und einen Bücherschrank im Eingangsbereich unserer Kita aufstellen. Ab sofort können Bücher gebracht werden, getauscht werden oder einfach nur mitgenommen werden.

Zugänglich ist der Bücherschrank von Montag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr. Außer in unseren Schließzeiten.

Daniela Gier



Gemeinde investiert 200.000 Euro für neuen Kinderspielplatz im Baugebiet Am Schildbaum:

Kinder dürfen Spielgeräte selbst aussuchen

Hohenhameln. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde kürzlich der neue und 1.700 Quadratmeter große Spielplatz an der Straße Am Ackerrain im östlichen Baugebiet Am Schildbaum in der Ortschaft Hohenhameln bei herrlichem Sonnenschein offiziell eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Dazu konnten Bürgermeister Uwe Semper und Ortsbürgermeister Carsten Liebner über 50 Kinder und Jugendliche sowie 30 Erwachsene begrüßen.

Für diesen besonderen Spielplatz, so Semper, habe die Gemeinde Hohenhameln nicht weniger als 200.000 Euro investiert. Diese Summe teilt sich auf in Spielgeräte (60.000 €), Inklusionsgeräte (8.000 €), Aufbau, Bepflanzungen und Rasenbau (100.000 €), Einfriedung (14.000 €) und Fallschutz (18.000 €). Demnächst kämen noch mehrere Ruhebänke und Tische sowie weitere Bäume und Sträucher als Schattenspendler sowie Fahrradständer dazu. Für die Gemeinde, so Semper, sei



Uwe Semper und Carsten Liebner (von links) bedankten sich bei den Kindern für die Auswahl der Spielgeräte mit süßen Tüten.
Text und Fotos: Hans-Theo Wiechens

die Investition ein gewaltiger Brocken, welches aber gut angelegtes Geld sei. Insgesamt habe die Gemeinde nunmehr 30 Spielplätze im Gemeindegebiet zu pflegen und zu unterhalten.

Bei der Auswahl der Spielgeräte mit verschiedenen Schaukeln, Rutschen, Klettergeräten oder Rollstuhlwippen für die

vier Spielbereiche wurden die Kinder erstmals mit Blick auf die kinderfreundliche Gemeinde von der Jugendpflege mit einbezogen. Das galt auch für den Ortsrat Hohenhameln mit Unterstützung des Landschaftsarchitekten Paul Tontsch aus Hannover bei der Ausgestaltung des Platzes.

Bürgermeister Semper konnte

dazu auch zwölf Kinder begrüßen, die bei der Auswahl der Spielgeräte aktiv mitgewirkt haben. Sie erhielten von Ortsbürgermeister Liebner als Dankeschön jeweils eine Tüte mit süßem Inhalt. Ein Junge rief dann laut in die Runde: „Danke Bürgermeister, dass Sie das für uns so gemacht haben“.



Das Klettergerüst wurde von den Kindern sofort in Beschlag genommen.



Auch an dem bunten Klettergerät herrschte sofort großer Andrang.

Große Freude an der Grundschule Hohenhameln Clauen:

Neue Schulrucksäcke für einen gelungenen Schulstart

Hohenhameln. Der Verein „Wir helfen Kindern“ hat dem Förderverein der Schule zwölf Schulrucksäcke, Mäppchen und Warnwesten für Jungen und Mädchen übergeben. Die Ausstattung soll Kindern den Übergang auf die weiterführende Schule erleichtern und Familien finanziell entlasten.

Zur Übergabe kamen Volker Machura und Julia Semper vom Verein „Wir helfen Kindern“ sowie die Schulleitung mit Heike Pingel und Melanie Siemens und Sebastian Hebbelmann vom Förderverein zusammen.

Für viele Kinder bedeutet ein neuer Schulrucksack weit mehr als nur neues Material. Er steht für Unterstützung, Anerkennung und einen gelungenen Start in einen neuen Lebensabschnitt.

Gerade der Wechsel auf die weiterführende Schule sei für viele Schülerinnen und Schüler ein wichtiger Schritt, bei dem Selbstvertrauen und gute Vorbereitung eine große Rolle spielen. „Wir möchten Kindern helfen, mit Freude und Zuversicht in den neuen Schulabschnitt zu starten. Bildung darf nicht am Geldbeutel der Eltern scheitern“, betonte Volker Machura bei der Übergabe. Auch Julia Semper hob hervor, dass bereits kleine Hilfen Großes bewirken könnten: „Ein eigener Schulrucksack stärkt das Selbstvertrauen und zeigt den Kindern, dass sie unterstützt werden.“

Die Schulleiterinnen Heike Pingel und Melanie Siemens dankten dem Verein für die Unterstützung. „Gerade zum Schulwechsel entstehen für Familien oft hohe Kosten. Diese Spende hilft ganz konkret und sorgt für mehr Bildungsgerechtigkeit“, erklärten sie.



Julia Semper, Sebastian Hebbelmann, Heike Pingel, Melanie Siemens und Volker Machura

Auch Sebastian Hebbelmann vom Förderverein zeigte sich erfreut über die Aktion: „Mit solchen Projekten können wir Familien entlasten und Kindern einen guten und sorgenfreien Schulstart ermöglichen.“

Mit der Aktion soll Kindern der Start an den weiterführenden Schulen erleichtert werden – damit sie mutig, gut vorbereitet und mit Zuversicht in das kommende Schuljahr gehen können. Denn gleiche Bildungschancen beginnen oft mit kleinen Dingen, die Großes bewirken.

Förderverein der Grundschule Hohenhameln/Clauen

Gespendete Bank wurde von Schülerinnen und Schüler kreativ aufbereitet:

Neue Sitzbank mit Storchennblick in Stedum-Bekum



Stedum-Bekum. Mit viel Engagement, Kreativität und handwerklichem Geschick haben Schülerinnen und Schüler der Ludolf-Wilhelm-Fricke-Schule im Rahmen eines Upcycling-Projekts eine neue Sitzbank für Stedum-Bekum geschaffen. Entstanden ist die Sitzgelegenheit im „Grünen Klassenzimmer“ und bietet nun einen besonderen Blick auf die heimischen Störche.

Die Idee für den neuen Rastplatz entstand, als die Störche wieder ihr Quartier in Stedum bezogen. Schnell war im Dorf der Wunsch geboren, einen Ort zu schaffen, an dem Besucherinnen und Besucher die Tiere in Ruhe beobachten und die Natur genießen können.

Dank einer gespendeten Bank aus der Nachbarschaft konnte das Projekt umgesetzt werden. Mit viel Einsatz machten sich die Schülerinnen und Schüler an die Arbeit, bereiteten die Bank auf und gestalteten daraus eine attraktive Sitzgelegenheit. So wurde aus einer alten Bank ein neues Schmuckstück für die Dorfgemeinschaft.

Die neue Bank lädt nun Spaziergänger, Radfahrer und Naturfreunde dazu ein, eine Pause einzulegen und den Blick auf die Störche und die umliegende Landschaft schweifen zu lassen.

Wer die neue Sitzbank entdecken möchte, ist herzlich eingeladen, in Stedum-Bekum vorbeizuschauen und den Storchennblick selbst zu genießen.

Weitere Informationen zum Grünen Klassenzimmer in Stedum-Bekum gibt es im folgenden Video: <https://youtu.be/vtIplI8zmZw?si=cRTno5G8laUHYJNK>

Ein gelungenes Beispiel dafür, wie gemeinschaftliches Engagement, Nachhaltigkeit und Bildung zusammenwirken können – und gleichzeitig ein neuer Treffpunkt für das Dorf entsteht. Anna König

Gültig von Donnerstag, 25. bis Samstag, 27.06.2026 • Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr

Meggle Baguette
versch. Sorten,
1kg = 7,40/6,94,
n. G. = 1,69
150/160g Stück

APP-PREIS
SIE SPAREN 0,12€
0.99

AKTION
1.11

Bauerngut Grillbratwurst
ideal für Grill und Pfanne, 1kg = 6,10,
n. G. = 7,99
10x90g
= 900g Packung

AKTION
5.49

Heinz Tomatenketchup
1l = 3,74, n. G. = 4,69
800ml Flasche

AKTION
2.99

Tassimo oder Jacobs Kaffeekapseln
versch. Sorten, z.B.:
Tassimo Latte Macchiato
Classico 264g,
Jacobs Lungo Kapseln
8 Intenso 104g
1kg = 16,82/42,69,
n. G. = 4,44
Packung

APP-PREIS
SIE SPAREN 0,45€
3.99

AKTION
4.44

Schöller Mövenpick Eiskreationen,
versch. Sorten,
1l = 2,24/2,11/1,99,
n. G. = 3,99
800/850/900ml Schale

APP-PREIS
SIE SPAREN 0,30€
1.49

AKTION
1.79

Wagner Flammkuchen
Original
Elsasser Art

Wagner Steinofen-Pizza oder Flammkuchen
versch. Sorten,
z.B. Steinofen Pizza
Salami 320g
1kg = 5,59, n. G. = 3,49
Packung

AKTION
1.79

Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten,
+ 3,30 Pfand,
1l = 0,53
n. G. = 6,49
12x0,7l Glasflasche

AKTION
4.49

Aperol
ital. Aperitif, 11% Vol.
1l = 14,27,
n. G. = 13,99
0,7l Flasche

AKTION
9.99

SB-MARKTBÄCKEREI Krustenbrot
Roggenmischbrot, würzig-rustikaler Geschmack mit
charakteristisch aufgerissener Kruste,
n. G. = 1,56

APP-PREIS
SIE SPAREN 0,30€
0.99

AKTION
1.29

1kg Laib

Bauerngut FLEISCH- UND WURSTABTEILUNG
Hackfleisch gemischt
aus Rind und Schwein, zum Braten, vielseitig verwendbar

AKTION
6.99

1kg

**AUGENARZT
HOHENHAMELN**

DR. MED. MALTE WEISMANN
Facharzt für Augenheilkunde
Verkehrsmedizinische Begutachtung

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 – 12:00 13:30 – 16:00	08:00 – 11:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00 13:30 – 18:00	08:00 – 11:00

Harbertor 6 • 31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 / 2500988 • www.augenarzt-hohenhameln.de

**BEWIRB DICH
FÜR DEINEN AUFSTIEG**

WIR SUCHEN ZU SOFORT:
DACHDECKERGESELLEN / HELFER (m./w./d.)
MIT FÜHRERSCHEIN KLASSE B
IN VOLLZEIT

BEWERBUNGEN AN:
Sven Dachrodt
Glatzer Ring 1 • 31249 Hohenhameln
info@dachdecker-dachrodt.de
Tel.: 05128 - 333 40 55

Personlich.
Handwerklich.
Individuell.

FRIEDRISCHAK
RAUM AUSSTATTUNG

Heerstr. 2 • Algermissen
Tel. 05126-1821
www.friedrischak.de

Sonnenschutz Inspektorschutz Polsterarbeiten Dekoration Bodenbelag

JOS. LINKOGEL
Inh. Ansgar Linkogel
Zweiradmechanik

- Verkauf und Service von E-Bikes und Fahrrädern
- E-Teile
- Reparaturen
- Zweiradmechaniker

Marktstraße 1a • 31191 Algermissen • Tel. (05126) 1325
www.linkogel.de • E-Mail: ansgarlinkogel@aol.com

blueman
WIR LEBEN FREIRÄUME
Bewässerungssysteme | Mähroboter

pggruppe-blueman.de
05171-17033
blueman@pg-gruppe.de

REGENWASSER NUTZANLAGEN NEUSTE PUMPENTECHNIK
MODERNE MÄHROBOTER BEWÄSSERUNGSANLAGEN

EINE MARKE DER PG GRUPPE

Seniorenwohnpark Schellerten

In zentraler, ruhiger Lage bieten wir Ihnen **Betreutes Wohnen**:
Sonnige und behagliche 2 Zimmerwohnung, Küche, Bad, Aufzug
schöner Park + Geselligkeit u. Ruhe
ca. 60 qm, ab 600,- € kalt,
24/7 Notruf d. benachbartes Pflegeheim

Tel. 05123-400 47 11
Farmser Straße 22, 31174 Schellerten
www.senioren-wohnpark.org

CDU veranstaltet mit vielen Gästen Jubiläumsfeier / Stehende Ovationen von begeisterten Gästen:
80 Jahre Christdemokraten im Kreis Peine

Peine. Am 31. Mai 1946, ein Jahr nach Ende des 2. Weltkrieges und Zusammenbruch der NS-Diktatur, gründete sich die CDU in Peine. Mussten die Mitglieder zu den ersten Versammlungen noch einfach gekleidet, oft zu Fuß oder mit dem Rad in provisorischen Räumen tagen, prägen heute Tiktok, online-Konferenzen und Digitalisierung die Parteiarbeit.

Damals wollten einige Konservative aus der Vorkriegserfahrung die liberale Deutsche Volkspartei oder das katholische Zentrum wieder beleben, doch nachdem sich bereits in anderen Gebieten eine gemeinsame Gruppe, – eine Union – gebildet hatte, kam es auch im Peiner Land zur Gründung der Christlich Demokratischen Union (CDU). Sie vereinigte liberale, soziale, konservative und christliche Überzeugungen. Erster Kreisvorsitzender wurde Arthur Enk und den Höhepunkt des politischen Erfolgs errang die CDU mit Landrat Helmut Glandt. Gehörten in den 80er Jahren über 2.200 Mitglieder der CDU in Peine an, bekennen sich heute noch gut 800 zur Partei. „Wir stellen aber mit rund 250



Rund um Festredner Professor Norbert Lammert (Mitte) scharten sich die Bürgermeisterkandidaten (von links): Enrico Jahn (Vechelde), Julia Schmidtke (Wendeburg), zum Landrat Carsten Lauenstein, Manuela Schneider (Hohenhameln), Nils Neuhäuser (Ilse), Patrick Fölsch (Lengede) und Ingo Yazidi (Stadt Peine).

Kandidaten heute fast jedes dritte Mitglied zur Kommunalwahl im Herbst auf“, berichtet Kreisvorsitzender Christoph Plett in der Jubiläumsveranstaltung zufrieden über den Einsatz der aktiven Christdemokraten. Zur Festrede des ehemaligen Bundestagspräsidenten Professor Dr. Norbert Lammert (78), kamen 200 geladene Gäste aus Mittelstand,

Gewerkschaft, Sport, Kultur, Soziales und Politik auch aus der Region ins Peiner Forum. Er erinnerte an Gründung, Aufbau und Entwicklung der CDU parallel zur Entwicklung Deutschlands unter den zahlreichen CDU-Kanzlern.

„Eine der wichtigsten Aufgaben der Demokratie ist es, Brücken zu bauen, zwischen früher und

heute, konservativen und progressiven Ideen“, mahnte Lammert zu Kompromissfähigkeit, Ausgleich und Respekt in der politischen Auseinandersetzung. Mit stehenden Ovationen würdigte die CDU-Versammlung den anekdotenreichen, kurzweiligen, aber auch nachdenklichen Vortrag des Ehrengastes. *Text und*

Fotos: Michael Kramer



CDU-Kreisvorsitzender Christoph Plett, MdL im Gespräch mit Bundestagspräsident a.D. Professor Norbert Lammert, im Forum Peine.



200 geladene Gäste haben im vollbesetzten Forum an der Jubiläumsfeier zu 80 Jahre CDU im Kreis Peine teilgenommen.

Schüler der Hauptschule Hohenhameln verschönern den Sinnesgarten im Seniorenheim Bahrke:
Ein Projekttag für die ältere Generation

Hohenhameln. Im Rahmen einer Projektwoche haben Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Hohenhameln tatkräftig bei der Renovierung des Sinnesgartens im Seniorenheim Bahrke mitgeholfen. Die Initiative dazu entstand durch die Organisation „Hand in Hand“, deren Vertreter bei Klassenlehrer Sebastian Hebbelmann anfragten, ob sich Schüler der Hauptschule eine Unterstützung des Projekts vorstellen könnten.

„Daraufhin habe ich einfach die Schüler gefragt. Alle haben ja gesagt, also haben wir losgelegt“, berichtet Hebbelmann. Während der Projektwoche arbeiteten die Jugendlichen gemeinsam mit den Verantwortlichen vor Ort an der Verschönerung des Sinnesgartens. Der von der Bendorf-Stiftung gesponserte neue Pavillon sowie zahlreiche Sitzbänke wurden neu gestrichen. Dabei wurden sie von den beiden Hausmeistern sowie von Antonetta Kezi unterstützt und betreut. Die Hauptschüler fühlten sich im Seniorenheim jedenfalls sehr willkommen, denn sie wurden sehr gastfreundschaftlich empfangen und betreut.

Auch das gemeinsame Mittagessen kam gut an. „Ich fand das Essen sehr lecker, besonders die



Die Hauptschüler mit Lehrer Sebastian Hebbelmann (Zweiter von rechts) nach getaner Arbeit im Sinnesgarten des Seniorenheimes Bahrke.

Tortellini in Sahnesauce“, erzählte ein Schüler. Auch Klaus Bendorf von der Stiftung machte sich mit seiner Frau vor Ort ein Bild von den Arbeiten. Dabei kamen sie mit den Jugendlichen sowie Verantwortlichen und Bewohnern des Seniorenheims ins Gespräch. „Mich hat es ungemein gefreut, dass die Schülerinnen und Schüler so motiviert bei der Sache waren!“, meinte Claus Bendorf.

Neben der praktischen Arbeit stand vor allem der Austausch zwischen den Generationen im Mittelpunkt. Gespräche zwischen den Schülern und Senioren waren ausdrücklich erwünscht

und boten die Möglichkeit, voneinander zu lernen und gemeinsame Erfahrungen zu teilen. Der Austausch zwischen Jung und Alt wurde von allen Beteiligten als bereichernd empfunden. Für ihren Einsatz erhielten die Schülerinnen und Schüler zum Abschluss eine Teilnahmeurkunde sowie eine Geschenkbox als Anerkennung. Zudem wurden sie von den Bewohnern und Verantwortlichen des Seniorenheims zu einer Feier im September eingeladen.

Auch die Jugendlichen selbst zogen ein positives Fazit. „Mir hat die Arbeit viel Spaß gemacht,

weil es auch für die Senioren ist“, erklärte eine Schülerin. Für Lehrer Hebbelmann war das Projekt ein voller Erfolg: „Mir ist es wichtig, dass junge Menschen lernen, sich für andere einzusetzen und Einblicke in Lebensräume gewinnen, die ihnen sonst eher verschlossen sind.“ Das Engagement der Schülerinnen und Schüler zeige eindrucksvoll, wie wertvoll gemeinschaftliche Projekte sein können und wie der Austausch zwischen den Generationen das Verständnis und das Füreinander stärkt.

*Text: Hans-Theo Wiechens
Foto: privat*

Förderverein Grundschule Hohenhameln/ Clauen:

Neue Kickertische für beide Schulstandorte



Links: Heike Pingel und Melanie Siemens (Schulleitung) sowie rechts: Rebecca Pape (Elternvertretung) und Sebastian Hebbelmann (Förderverein)

Hohenhameln/ Clauen. Mit großer Beteiligung und viel Begeisterung wurden in diesem Schuljahr viele Aktionen wie z. B. der Ostermarkt erfolgreich durchgeführt. Eltern, Kinder und Lehrkräfte engagierten sich mit großem Einsatz und hatten dabei sichtbar Freude an den vielfältigen Aktionen und Angeboten. Die vergangenen Veranstaltungen stärkten nicht nur die Schulgemeinschaft, sondern trugen auch zu einem erfreulichen Ergebnis bei.

Dank der großzügigen Spenden der Eltern konnte zunächst ein Kickertisch für die Schülerinnen und Schüler angeschafft werden. Damit jedoch beide Schulstandorte gleichermaßen profitieren, ermöglichte der Förderverein die Anschaffung eines zweiten Kickertisches.

So steht nun jeweils ein Tisch am Schulstandort Hohenhameln und am Schulstandort

Clauen zur Verfügung.

Schulleiterin Frau Pingel zeigt sich erfreut über die Neuschaffung: „Wir freuen uns sehr über die Anschaffung! Die neuen Spielmöglichkeiten sind eine willkommene Bereicherung für unser Pausenangebot!“

Rebecca Pape (Elternvorsitzende), Sebastian Hebbelmann (Vorsitzender des Fördervereins der Grundschule Hohenhameln / Clauen) und Heike Pingel bedanken sich ausdrücklich bei allen Eltern, Kindern und Lehrkräften für ihre Einsatzbereitschaft und ihr großes Engagement.

Ohne die tatkräftige Unterstützung der gesamten Schulgemeinschaft wären die erfolgreichen Veranstaltungen und die daraus resultierenden Anschaffungen nicht möglich gewesen.

Förderverein der Grundschule Hohenhameln/ Clauen

Ortsrat Soßmar:

Resümee der Ortsratssitzung

Soßmar. Am 9. Juni fand die zweite Sitzung des Ortsrates Soßmar statt. Zunächst berichtete der Ortsbürgermeister über vergangene Termine und das Bürgerkönigsschießen und das Osternestchensuchen aber auch über die Grundsteinlegung für die KiTa in Soßmar und die Neugestaltung des Stromverteilers am Brinkgarten.

Außerdem wurde mitgeteilt, dass es auch zur nächsten Kommunalwahl eine Wählergruppe „Soßmar“ geben wird, die unabhängig von etwaiger Parteizugehörigkeit gemeinsam kandidiert. Darüber hinaus wies der Ortsbürgermeister darauf hin, dass zwei Soßmaraner*innen auch für den Rat der Gemeinde antreten und hofft, dass beide die Gelegenheit erhalten, die Interessen des Ortes im Rat zu vertreten.

Anschließend teilte die Verwaltung unter anderem mit, dass defekte Straßenlaternen direkt bei Frau Siebert (telefonisch oder per Mail) oder über die Online-Mängelmeldung der Gemeinde gemeldet werden können. Sie leite die In-

formation dann entsprechend weiter. Ferner wurde mitgeteilt, dass leider zurzeit weder abgesehen werden kann, wann das Toilettenhäuschen am Brinkgarten eingerichtet noch wann die Stromsäule errichtet wird. Danach wurde die Drucksache zur Angstrauerhebung zur Kenntnis genommen, wobei festgestellt wurde, dass teilweise die zugewiesenen Zuständigkeiten fraglich sind. Die Erkenntnisse aus der Erhebung wird der Ortsrat, soweit nicht bereits geschehen, bei der weiteren Arbeit berücksichtigen.

Die daran anschließende Änderung der Satzung und Gebührensatzung zu den Dorfgemeinschaftshäusern hat der Ortsrat mitgetragen. Zum Tagesordnungspunkt „Vorschläge zum Haushalt 2027“ brachte der Ortsrat erneut eine schon seit längerem existierende Vorschlagsliste ein, die in der Vergangenheit leider weitestgehend bei der Haushaltsplanung keine Berücksichtigung fand. Im Anschluss beriet und beschloss der Ortsrat die Verteilung der Ortsratsmittel.

Christian Kienert

Kandiatinnen und Kandidaten stellen sich vor:

„Wir für Hohenhameln“ – Gemeinsam. Heimat. Zukunft.

Hohenhameln. Nach unserer erfolgreichen Auftaktveranstaltung in Harber zum Kommunalwahlkampf 2026 haben sich die interessierten Kandidatinnen und Kandidaten der Gruppe „Wir für Hohenhameln“ am 19. Mai 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln zur offiziellen Nominierungsveranstaltung getroffen.

Besonders erfreulich war die breite Zustimmung aller Anwesenden zu unserem überparteilichen Ansatz. Die Gruppe tritt bewusst als unabhängige Wählergemeinschaft an und stellt die Interessen der Gemeinde Hohenhameln in den Mittelpunkt. Dass politische Parteien dabei im Hintergrund stehen und nicht den Kurs bestimmen, wurde von den Kandidatinnen und Kandidaten ausdrücklich begrüßt.

Für mich persönlich als partei-

loser und bereits zweimaliger Direktkandidat ist dies ein wichtiges Signal und ein Weg, den ich ausdrücklich unterstütze.

Nachdem die Tagesordnung weitgehend abgearbeitet war, erfolgte die Abstimmung über eine gemeinsame, ortsübergreifende Wahlliste. In geheimer Wahl wurde diese einstimmig angenommen – ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt und die Geschlossenheit unserer Gruppe.

Für die Kommunalwahl 2026 wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten nominiert:

1. Dr. Günter Wahl (Clauen)
2. Heiner Goldbeck (Hohenhameln)
3. Dirk Pannicke (Bierbergen)
4. Corinna Szanwald (Equord)
5. Jan Wouter van Leeuwen (Hohenhameln)
6. Christian Strübe (Soßmar)

7. Anja Böttcher (Harber)
8. Malin Weyberg (Ohlum)
9. René Judek (Hohenhameln)
10. Uwe Lauenstein (Clauen)
11. Insa Baxmann (Bierbergen)
12. Kerstin Palatini (Clauen)
13. Gerald Suffel (Harber)
14. Maria Talleur (Bierbergen)
15. Ingo Sewert (Bierbergen)
16. Lutz Decker (Bierbergen)
17. Carmen Schneider (Hohenhameln)

Die Liste vereint engagierte Bürgerinnen und Bürger aus verschiedenen Ortschaften unserer Gemeinde. Sie steht für Sachorientierung, Bürgernähe und den gemeinsamen Willen, Verantwortung für die Zukunft Hohenhamelns zu übernehmen.

Das einstimmige Wahlergebnis zeigt deutlich: Wir sind ein starkes Team, das geschlossen hinter seinen Zielen steht. Dafür

danke ich allen Kandidatinnen und Kandidaten, die bereit sind, sich ehrenamtlich und mit großem persönlichem Einsatz für das Wohl unserer Gemeinde zu engagieren.

Aus meiner Sicht hat sich ein qualitativ starkes und vielfältiges Team gebildet, das Erfahrungen, neue Ideen und die Interessen aller Ortsteile zusammenbringt. Gemeinsam wollen wir Hohenhameln aktiv gestalten und die Zukunft unserer Gemeinde positiv entwickeln.

Die Gruppe „Wir für Hohenhameln“ unterstützt zudem ausdrücklich die überparteiliche Bürgermeisterkandidatin Manuela Schneider und freut sich auf einen engagierten und sachlichen Wahlkampf.

Heiner Goldbeck für die Gruppe „Wir für Hohenhameln“
Gemeinsam. Heimat. Zukunft.

Gemeinsam - Heimat - Zukunft.

Wir für Hohenhameln

Am 13.09.2026 überparteilich „Wir für Hohenhameln“ wählen!

Gemeinsam. Heimat. Zukunft. KOMMUNALWAHL 2026

1 Dr. Günter Wahl Diplom-Chemiker	2 Heiner Goldbeck Immobilienmakler	3 Dirk Pannicke Disponent	4 Corinna Szanwald Verwaltungsfachangestellte	5 Jan Wouter van Leeuwen Landwirt
6 Christian Strübe Diplom - Kaufmann (FH)	7 Anja Böttcher Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	8 Malin Weyberg Landwirtin	9 René Judek Unternehmer	10 Uwe Lauenstein Landwirt
11 Insa Baxmann Verwaltungsfachangestellte	12 Kerstin Palatini Leiterin KiTa	13 Gerald Suffel Wirtschaftsinformatiker	14 Maria Talleur Ärztin	15 Ingo Sewert Speditionskaufmann
16 Lutz Decker Landwirt	17 Carmen Schneider Schulleiterin	Für eine starke Gemeinde Hohenhameln.		

Impressum V.i.S.d.P.:
WH - Dr. Günter Wahl (Spracher)
Herzberg 28 - 31249 Hohenhameln
www.wir-fuer-hohenhameln.de
Fotos: Dr. Heiner Goldbeck
Druck: Pflanztag
Veranstaltung: 1.5.4.5 10 Abs. 2 MStV n. n.



Dracheboot

Beachvolleyball

SAMSTAG 22.08.26

Helios CARE GAMES

Witzige Disziplinen

Rea-Rennen

Viel Geschicklichkeit

In diesem Jahr ist es endlich so weit: Auf dem Sportplatz am Helios Klinikum in Hildesheim finden die **1. Helios CARE GAMES** statt. Tretet im Team (mindestens 5 Teilnehmer) in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an und zeigt, was in euch steckt. Am Ende gewinnt das Team, das die meisten Punkte sammelt. Doch das ist noch nicht alles: Neben dem sportlichen Wettbewerb gibt es auch einen Extrapreis für den besten Teamnamen sowie für das originellste Kostüm. Hier entscheidet eine Jury über die Gewinner.

Bringt gerne eure Familie mit – es soll ein Tag für Groß und Klein werden. Freut euch auf zahlreiche Spielmöglichkeiten und leckere Angebote von Foodtrucks.

So könnt ihr teilnehmen:
Einfach den QR-Code scannen, das Formular ausfüllen – und schon seid ihr dabei. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.

Bei Fragen erreicht ihr uns jederzeit per E-Mail: caregames@helios-gesundheit.de

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Tag mit euch.

Die Einladung richtet sich an alle im Pflegeberuf. Nicht nur an die Helios-Mitarbeiter:innen!



REANIMATIONS-QUIZ

1. Was ist die empfohlene Kompressionsstärke bei Erwachsenen?

- A) 3-4 cm
- B) 4-5 cm
- C) 5-6 cm
- D) 6-7 cm

Rätselspaß

und vieles mehr!

Helios
CARE.
COMPETE.
CONNECT.

PFLEGE ROCKT!